

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 20 (2013)
Heft: 224

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wird unterstützt von
Schützengarten Bier

KULTUR- PROGRAMME

- 2 Konzert und Theater St.Gallen.
- 4 J.S. Bach-Stiftung Teufen. Schloss Wartegg Rorschacherberg. Zeughaus Teufen.
- 12 Circus Monti St.Gallen.
- 24 Ledi - die Wanderbühne. Libera Me.
- 44 Gare de Lion Wil. Nextex St.Gallen.
- 60 Kunst Halle St.Gallen. Museum im Lagerhaus St.Gallen.
- 66 Kinok St.Gallen.
- 70 Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell.
- 74 Kellarbühne St.Gallen. Kugl St.Gallen.
- 76 Grabenhalle St.Gallen. Salzhaus Winterthur.
- 88 Das Zelt St.Gallen.

Sa 01.

KONZERT

Schubertnacht. Werke von Franz Schubert. Stadthaus Winterthur, 18 Uhr
Andreas Gabalier. Volks-Rock'n'Roller. Dornbirner Messe, 20 Uhr
Lina Button: Copy & Paste. Berührend, warm und rau. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr
Metal-Night. Escape to Orion, Comaniac, Deaddrunk. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Mistcapala. Ein Herrenquartett unterwegs. Galerie zur Hofersäge Appenzell, 20 Uhr
Manuel Stahlberger solo. Kabarett, Musik und Comics. Chöss-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Old Blind Dogs. Folkformation aus Schottland. Kammgarn Schaffhausen, 20.15 Uhr
Noche Salsera. Mit Latinband Meremumba und Salsa-Tanzshow. Dancecub Crocodile Rebstein, 20.30 Uhr
What a Bam Bam. Stereo Luchs & Scrucialists. TapTab Schaffhausen, 22 Uhr

NACHTLEBEN

Cafetango. Kaffee geniessen & Tango argentino. Kaffeehaus St.Gallen, 16 Uhr
Libertango. Tango Argentino im Pavillon. Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr
Disco Chamäleon. Mit DJ TeeCee. K9 Konstanz, 21 Uhr
Nachtbar. Camper Van Fan Grill Night. Palace St.Gallen, 22 Uhr
Trashdisco. Electronuraveindie-trashparty. Gare de Lion Wil, 22.30 Uhr
Girls do it better. Mit Heidi, Manon, Playlove. Salzhaus Winterthur, 23 Uhr

FILM

When Pigs have Wings. Der Fischer Jafaar hat es nicht leicht. Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr

Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 17.30 Uhr
Rosie. Marcel Gislars neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr
The Broken Circle. Bluegrass, Tattoos und Liebe auf den ersten Blick. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Faust Requiem. Eine Sprechoper nach Johann Wolfgang Goethe. Laurenzenkirche St.Gallen, 19.30 Uhr

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr

Afrika tanzt. Mit Afrikata und Ballet Jammu. Adlersaal St.Gallen, 20 Uhr

Azzurro. Musical mit italienischen Hits. Pentorama Amriswil, 20 Uhr

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

Der Mann im Turm. Schauspiel von Andreas Sauter. Alte Fabrik Rapperswil, 20 Uhr

Dreck. Stück von Robert Schneider. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 20 Uhr

Hund Frau Mann. Stück von Sibylle Berg. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Lachen verboten! - Und jetzt? Sechs Jugendliche zeigen ihre selbsterarbeitete Geschichte. Theaterhaus Weinfelden, 20.15 Uhr

LITERATUR

Linard Bardill. Lieder und Geschichten vom kleinen Buddha. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

An Europas Grenze. Kaspar Surber liest aus seinem Buch. Tankstell-Bar St.Gallen, 20.30 Uhr

Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Normadton. Stummfilm über das Volk der Winde, vertont. Palace St.Gallen, 21 Uhr

AUSSTELLUNG

Teresa Peverelli - Mirjam Kradolfer: «Gewächskammer». Vernissage. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr

Übergänge. Wolfgang Rothfahl liest Texte von Otto Bruderer. Otto-Bruderer-Haus Waldstatt, 14.15 Uhr

VORTRAG

Buddhismus - was ist das?

Vortrag mit Fragemöglichkeit. Dorfzentrum Bottighofen, 15 Uhr

Nachtasyl. Wie kann ich mich engagieren? Solidaritätshaus St.Gallen, 16 Uhr

Was gewinnt Kirche, wenn wir Pfarrerinnen haben? Vortrag mit anschliessender Diskussion. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr

KINDER

Der Baobab. Nach einem afrikanischen Märchen. Lokremise St.Gallen, 11 und 14 Uhr

DIVERSES

Circolino Pipistrello. Mit dem Programm: «Warwankutta». Stiftung Friedheim Weinfelden, 14 Uhr
Das «Museum-schaffen» - Eine Auslegoerndung. Vortrag, Workshops, Diskussion und Apéro. Alte Kaserne Winterthur, 14.30 Uhr
Jodamachemer. Kulinarische und filmische Referenz an Amerika. Schloss Dottenwil Wittenbach, 18.30 Uhr

So 02.

KONZERT

Konzertmatinée. Mit dem Streichquartett Fürstenland. Lokremise Wil, 11 Uhr

Open Schubert. Der Schwanengesang. Mit Bernhard Bichler, Bariton und Caspar Dechmann, Klavier. Evang. Kirche Oberuzwil, 14.30 Uhr

Exttempo Steelband. Mit Ferrum Helveticum Steel Orchestra und Andy Narell. Alte Kaserne Winterthur, 16 Uhr

Duo Corda. Corinne Kappeler, Harfe & Daniel Treyer, Violine. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

Chloé Charles. Soul, Folk, Pop aus Toronto. Esse Musicbar Winterthur, 19.30 Uhr

Mudhoney. Post-Punk-Proto-Grunge aus den USA. Salzhaus Winterthur, 19.30 Uhr

Cuff the duke. Alternative Country aus Kanada. TapTab Schaffhausen, 20.30 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislars neuester, preisgekrönter Film. Kino St.Gallen, 11 Uhr

Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 17.30 Uhr

When Pigs have Wings. Der Fischer Jafaar hat es nicht leicht. Kino Rosental Heiden, 19.15 Uhr

Revanche. Austro-Kino von Götz Spielmann. Gaswerk Winterthur, 19.30 Uhr

Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Normadton. Stummfilm über das Volk der Winde, vertont. Palace St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Ariadne auf Naxos. Oper von Richard Strauss.

Theater St.Gallen, 14.30 Uhr

Lachen verboten! - Und jetzt?

Sechs Jugendliche zeigen ihre selbsterarbeitete Geschichte. Theaterhaus Weinfelden, 17.15 Uhr

Kaku No: Nuklear. Musikalisch-theatralisches Bühnenstück mit Dagabumm. Grabenhalle St.Gallen, 19 Uhr

Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

LITERATUR

Nachtasyl. Yusuf Yesilöz liest seine Kolumnen. Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 17 Uhr

AUSSTELLUNG

Dauerausstellung und Jüdisches Viertel. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 10 Uhr

Rahel Flückiger: Postarts. Sonntagsapéro. Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10 Uhr

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr

Dan Flavin: Lights. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

Vanja Hutter: Vernissage. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 11 Uhr

100 Jahre Galerieverein - Freunde des Kunstmuseums Winterthur. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11.30 Uhr

Durchsicht - Quersicht, Transparenz als Kunsthema. Musikreitzitation mit Kommentar. Oxyd Winterthur, 11.30 Uhr

Familienaufstellung. Israelische Porträts. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 11.30 Uhr

Ernst Wilhelm Nay - Das polyphone Bild. Führung. Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr

Die Nakba: Vernissage. Offene Kirche St.Gallen, 17 Uhr

KINDER

Der Baobab. Nach einem afrikanischen Märchen. Lokremise St.Gallen, 11 und 14 Uhr

Giuseppe Penone. Kinderführung. Kunstmuseum Winterthur, 11.15 Uhr

Dumidida. Eine musikalische Reise für die ganze Familie. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 15 Uhr

Hanni & Nanni 3. Mon dieu, es spukt! Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Nid so schnell Wilhelm Tell. Kinderkonzert von und mit Linard Bardill. Eisenwerk Frauenfeld, 17 Uhr

Mo 03.

KONZERT

Coco Rosie. Neo-Folk aus den USA. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislars neuester, preisgekrönter Film. Kino St.Gallen, 18.15 Uhr

Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

La finta giardiniera. Oper von W.A. Mozart. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr





Kabarett und Comics

Stahlberger solo mit «Innerorts» im Chössi.

«Innerorts» ist das erste Soloprogramm von Manuel Stahlberger. Er präsentiert neue Songs, gezeichnetes Kabarett, tonlose Liedentwürfe und einige ältere Hits. Stahlbergers karge, aber prächtige Texte handeln vom Scheitern herziger Buben in der bösen Welt, vom Weekend für Verlierer, von umgeschulten Pfarrern, Wurmutter und vom Langsamverkehr in der Begegnungszone. Seine verschachtelt gereimte Poesie unterlegt Stahlberger mit ebenso karger Musik, die unversehens zu grossem Pop wird, und schaltet virtuelle Piktogramme dazwischen.

Samstag, 1. Juni, 20.15 Uhr,
Chössi Theater Lichtensteig,
choessi.ch



Das Volk der Winde

Nomadton im Palace St.Gallen. Acht Jahre vor «King Kong» drehen Merian C. Cooper und Kameramann Ernest B. Schoedsack 1925 «Grass. A Nation's Battle for Life». Alljährlich ziehen die südpersischen Bakhtiari-Nomaden (Volk der Winde) mit 500'000 Tieren vom Persischen Golf auf die Weiden des zentralen Hochplateaus. Ziel ihrer Wanderung ist das Zagros-Gebirge und die Gegend von Zard-kuh-e-bakhtiari (Iran). Der Schwarz-weiss-Film dokumentiert den strapaziösen Treck mit unglaublicher Bildkraft. Sven Bösiger (Maultrommel/ Rectronics) und Patrick Kessler (Kontrabass) spielen live dazu.
Sonntag, 2. Juni, 21 Uhr,
Palace St.Gallen.
palace.sg



Briefe in der Post

Michail Schischkin im Raum für Literatur.

Der in der Schweiz lebende russische Autor Michail Schischkin trägt Briefe in die Hauptpost: «Briefsteller» ist seiner Form nach ein klassischer Briefroman. Es geht um Liebe und Tod, Krieg und Frieden. Als «neuer Tolstoi» wird er denn auch gefeiert. Listig durchbricht Schischkin jedoch die klassische Form – die Briefe reichen weit über den Tod hinaus. Mit Sascha und Wolodja durchlebt man ein halbes Jahrhundert russische Geschichte. Zärtlich steht gegen grässlich, weiblich gegen männlich, langsame Entwicklungen gegen schnelle Schüsse. Und über allem eine tiefe, menschliche Sehnsucht.
Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr,
Raum für Literatur Hauptpost,
St.Gallen.
hauptpost.ch, gdsl.ch



Spiel Trieb East & Florian Vetsch

Performance in der Stuhlfabrik. Charlotte Weniger am Saxophon, Stefan Wyler an der Trompete und Martin Müller an der Gitarre bilden das Trio Spieltrieb East. Es ist für seine Improvisationen und das Überschreiten von Genregrenzen bekannt. Die Begegnung des Ostschweizer Trios mit dem Autor Florian Vetsch verspricht Hochspannung und emotionale Weite. Vetsch liest aus seinen amerikanischen und marokkanischen Tagebüchern sowie Poesie, während die Musik von Spieltrieb East klingende Inseln im Sprachstrom schafft und einfallsreich den Subtext des Vorgetragenen freilegt.
Freitag, 7. Juni 2013, 19.30 Uhr,
Alte Stuhlfabrik Herisau.

LITERATUR

Literaturcafé. Literarische Leckerbissen. Rössliitor St.Gallen, 20 Uhr
Dichtungsring #78. Kerzenschein und Absinth vorhanden. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Noch mal leben, vor dem Tod. Gesprächsrunde. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 18.30 Uhr

Di 04.

KONZERT

Singersongwriter-Abend. Mit Andreas Fröhlich und Marcel Haag. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
ETH Big Band Zürich feat. Adrian Mears. Jubiläumstournee. Eisenwerk Frauenfeld, 20.15 Uhr

FILM

Tanz im Alter. Liebeloves Plädoyer für Tanz ohne Altersbegrenzung. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Tagediebe. Der Alltag dreier Berliner Müsiggänger. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
The Broken Circle. Bluegrass, Tattoos und Liebe auf den ersten Blick. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr
Rosie. Marcel Gislars neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Ariadne auf Naxos. Oper von Richard Strauss. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr
Rivalinnen/Heartbeat. Ciebani tanzt. Alte Kaserne Winterthur, 20.15 Uhr

Anleitung zum Unglücklichsein. Ein Expertenabend – nach Paul Watzlawick. Spiegelhalle Konstanz, 21 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 16 Uhr
Giuseppe Penone. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18.30 Uhr

VORTRAG

Kultur der Migration – Migration der Kultur. Transkulturalität in Musik, Kleidung und Kunst. Vorarlberger Architektur Institut Dornbirn, 19 Uhr
Wissen vor Ort. Neue Wohnformen im Alter. Oberstufenzentrum Sproochbrugg Zuckenriet, 19.30 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 20.15 Uhr

Mi 05.

KONZERT

Mit Zimbeln und Schalmeien. Orgelmusik. Laurenenkirche St.Gallen, 12.15 Uhr
Musik in Bewegung. Ein Abend mit Stefan Heuss und 2x Lenzin. Talhof St.Gallen, 19.30 Uhr
Rumpel & Racine. Musica-Mundo im Bistro. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Sonar. Kraftvoller Jazz und Improvisationen. B-Post Bar St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Before Sunrise. Jesse und Céline verbringen einen Tag in Wien. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Schweizerpass – Superstar. Lustvoll frech und nicht immer politisch korrekt. Grabenhalle St.Gallen, 19 Uhr
Moses - Die 10 Gebote. Musical von Michael Kunze und Dieter Falk. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr
Die Kleider der Frauen. Schauspiel nach Erzählungen von Brigitte Kronauer. Sal Schaan, 20 Uhr

The Bear. Oper im Knopfloch nach Walton und Cechov. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Comart Tournée 13. Drei Kurzproduktionen der Theaterschule. Theater am Gleis Winterthur, 20.15 Uhr

LITERATUR

So wie der Süßapfel rot. Texte zu Frauen in der Antike. Liechtensteinisches Landesmuseum Vaduz, 18 Uhr
Israel has moved. Buchvorstellung und Diskussion mit Diana Pinto. Jüdisches Museum Hohenems, 19.30 Uhr
Michael Schischkin: «Briefsteller». Über Krieg und Tod, Mann und Frau. Raum für Literatur St.Gallen, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Die Nakba. Mittagsgespräch. Offene Kirche St.Gallen, 12.15 Uhr
Geliebt, verhätschelt, verstoßen – unsere Haustiere. Mittagstreff. Naturmuseum St.Gallen, 12.15 Uhr
Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Einfach himmlisch. Führung. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 15 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 17.30 Uhr
Gruppenausstellung «Flex-Sil Reloaded». Digital Brainstorming. Kunsthalle St.Gallen, 18 Uhr

Fétatoire, super. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr
Die Nakba. Podiumsgespräch. Offene Kirche St.Gallen, 19.30 Uhr

KINDER

Zauberlaterne. Filmclub. Alte Kaserne Winterthur, 14 Uhr

DIVERSES

Gartencafé. In Zusammenarbeit mit der Frauensprachschule Aida. Frauenpavillon im Stadt-park St.Gallen, 9 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 15 und 20.15 Uhr

Do 06.

KONZERT

Nathan Quartett. Werke von Debussy und Enescu. Tonhalle St.Gallen, 19.30 Uhr
Bap. Die Kölischrockband um Wolfgang Niedecken. Casino Herisau, 20 Uhr
Laut & Luise. Sternuckerinnen: Jazz. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

NACHTLEBEN

Gare Tango. Milonga Tango Argentino. Gare de Lion Wil, 19 Uhr
Tango Tivoli. Tangonacht genderfrei. Varieté Tivoli St.Gallen, 20 Uhr

Hallenbeiz. PingPong und DJ-Sounds. Grabenhalde St.Gallen, 20.30 Uhr

FILM

Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 18.45 Uhr
Camera Obscura XX. «Rude Boy» & «Roots Rock Rebel». TapTab Schaffhausen, 20 Uhr
Geh und lebe. Preisgekrönter Film von Radu Mihaileanu. Metro-Kino Bregenz, 20 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kult-filme. Kinok St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 10 Uhr
Hotel Paradiso. Musical mit Liveband. Gaswerk Winterthur, 19 Uhr
Eine Nacht in Venedig. Operette von Johann Strauss. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
86. Splitternacht. Bühne frei für Amateure, Profis und Dilettanten. K9 Konstanz, 20 Uhr
Die Kleider der Frauen. Schauspiel nach Erzählungen von Brigitte Kronauer. Sal Schaam, 20 Uhr
Im Bett mit Sisyphos. Eine Geschäftsfrau durchlebt eine schlaflose Nacht. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seehiem Konstanz, 20 Uhr
Comart Tournée 13. Drei Kurzproduktionen der Theaterschule. Theater am Gleis Winterthur, 20.15 Uhr
Ergötzliches am Donnerstag. Neunzig Minuten Unterhaltung pur – Neut Staffel. Theaterhaus Weinfelden, 20.15 Uhr
Rivalinnen/Heartbeat. Ciebani tanzt. Alte Kaserne Winterthur, 20.15 Uhr
Tanz ist Festival. Mit Hiroaki Umeda & Company S20 aus Japan. Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr
Nippiejesus. Stück von Nick Hornby. Spiegelhalle Konstanz, 21 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Mit Manfred Heinrich. Alte Kaserne Winterthur, 6.30 Uhr
So wie der Süssapfel rot. Texte zu Frauen in der Antike. Liechtensteinisches Landesmuseum Vaduz, 18 Uhr
Max Goldt. Ungeduscht, geduzt und ausgebuht. Kammgarn Schaffhausen, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Analoges und digitales Gestalten – Begegnungen. Podium. Kunst(Zeug)Haus Rapperswil, 15 Uhr
Hinter der Bar. Kunstrempfunkt. Nextex St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Social Informatics Day 2013. Social Media im Berufsalltag von Sozial- und Bildungswesen. FHS St.Gallen, 17.30 Uhr

KINDER

Albanische Erzählstunde. Märchenstunde. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up», Kreuzbleiche St.Gallen, 14 Uhr
Powerpoint Karaoke. Karaoke-Vorträge ab Powerpoint. Kugl St.Gallen, 19 Uhr

Fr 07.

KONZERT

3. Mittagskonzert. Musik und Lunch mit Brahms. Tonhalle St.Gallen, 12.15 Uhr

Blues und Rock Festival. Verschiedene Blues- und Rock-Acts. Friby – Hof Gams, 13 Uhr

Concentus Rivensis. Werke von Mozart, Schubert und Lavarini. Tonhalle Wil, 19.30 Uhr

Libera me. Fauré-Requiem. Chorprojekt St.Gallen, Leitung Peter Roth. Evang. Kirche

Teufen, 20 Uhr

Gruppo Sonoro. Fiesta cubana. Bühne Marbach, 20.15 Uhr

Humberto Casanova. Latin Jazz, Piano und Saxophon.

Löwenarena Sommeri. 20.30 Uhr

Querschleger. Kreative Klänge und ansteckende Rhythmen. Flon St.Gallen, 20.30 Uhr

Trachimbrod. Post-Rock aus Schweden mit drei Vorgruppen. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

NACHTLEBEN

Libertango. Tango Argentino im Pavillon. Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr

Saisonschlussbar. Posters to give away. Palace St.Gallen, 20 Uhr

Disco Chamäleon. DJ Bernd befeuert die Disco. K9 Konstanz, 21 Uhr

90s are now. Mash up the 90s. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Saisonschluss. Letzte Party vor der Sommerpause. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Saisonschluss. Mit Monkey Safari, Animal Trainer & Deneha. Krempel Buchs, 22 Uhr

Tanzabend mit Anstand und Stil. Deep House, Garage. TapTab Schaffhausen, 23 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislars neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 17 Uhr

Infancia Clandestina.

Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr

The Broken Circle. Bluegrass, Tattoos und Liebe auf den ersten Blick. Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kult-filme. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt

Inselgasse Konstanz, 18 Uhr

Hotel Paradiso. Musical mit

Liveband. Gaswerk Winterthur,

19 Uhr

SP-Frauen. Mit der Playback-Theatergruppe vi-echo. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 19 Uhr

Faust Requiem. Eine Sprechoper nach Johann Wolfgang Goethe.

Laurenzenkirche St.Gallen,

19.30 Uhr

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr

Camper van Beethoven. Forward to Post-Hippie-California.

Palace St.Gallen, 20 Uhr

Carioca. In Love with Brazilian

Jazz. Katharinen St.Gallen, 20 Uhr

Gruppo Sonoro. Kubanische

Tanzmusik aus St.Gallen.

Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr

Lido Boys. Liebeserklärungen

von Hand gesungen.

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Soul Department. Klassisches

Orgeltrio. Jazzclub Rorschach,

20 Uhr

Liv Summer. Pop mit einem

Hauch Folk und Jazz. Alte Fabrik

Rapperswil, 20.15 Uhr

Marie! Frisch, beseelt und

voller Lebensfreude. Esse

Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

Chef Special. Live-Hip Hop aus

Amsterdam. Gare de Lion Wil,

20.30 Uhr

Orange Goblin feat. Gloria Volt.

Stonerrock aus Britannien,

Hardrock aus Winti. Kammgarn

Schaffhausen, 20.30 Uhr

Munot Summer Music Night.

Mit Mundart-Sänger Ritschi,

Steffi la Cheffe u.a. Munotzinne

Schaffhausen, 21 Uhr

Gripped rockt im Bierhof. Mit

Rockcovers wird der Bierhof

zum Schwitzen gebracht. Bierhof

St.Gallen, 21.30 Uhr

NACHTLEBEN

Dance free. Tanzen ohne

Strassenschuhe. Alte Kaserne

Winterthur, 20 Uhr

Let's Dance. Party für Leute

um 40. Alte Kaserne Winterthur,

21 Uhr

Milonga. Tangotanznacht. Tango

Almacén St.Gallen, 21 Uhr

Tanzbar. Mit den DJs der

legendären Spirit&Heart Disco.

K9 Konstanz, 21 Uhr

Dubland. Featuring Thelem.

Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

Summer of Love. The Sound of

the 60s. Salzhaus Winterthur,

22 Uhr

It's my Life. The 80s & 90s Are

Back In Town. TapTab

Schaffhausen, 23 Uhr

DIVERSES

Englisches Sprachencafé.

Sprachkenntnisse praktizieren.

Kino Rosental Heiden, 18.30 Uhr

Circus Monti. Mit dem

Programm: «Pop Up».

Kreuzbleiche St.Gallen, 20.15 Uhr

VORTRAG

Zu Besuch. Diskussion mit

Künstlerin Rabel Müller.

Kulturcinema Arbon, 20 Uhr

DIVERSES

Canone Inverso. Tanz-Perfor-

mance von Marco Santi. Kunz-

zone Lokremise St.Gallen, 15 Uhr

Robinson & Crusoe. Der

Klassiker im Kinder- und

Jugendtheater. Werkstatt

Inselgasse Konstanz, 18 Uhr

Juntos! Generationen über-

greifende Musik & Tanzperfor-

mance. Theaterhaus Weinfelden,

19.15 Uhr

BÜHNE

The Bear. Oper in einem Akt

von William Walton/Anton

Tschechow. Schloss Wartegg

Rorschacherberg, 17 Uhr

Concentus Rivensis. Werke von

Mozart, Schubert und Lavarini.

Ambach Götzis, 18 Uhr

More than Honey. Von Blues bis

Chanson, von Indie-Pop bis Jazz.

Esse Musicbar Winterthur,

19.30 Uhr

Sa 08.

Moses – Die 10 Gebote. Musical von Michael Kunze und Dieter Falk. Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr

Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Geld oder Leben. Frühstück auf der Szene. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Schön & gut: Schönmatt. Heute schafft es Herr Schön. Wenn alles gut geht. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr

Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seehiem Konstanz, 20 Uhr

Tanz ist Festival. Mit Hiroaki Umeda & Company S20 aus Japan. Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

Varieté Abend. «Varietévariété!». Varieté Tivoli St.Gallen, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr

Offene Türen. Heidener Künstlerinnen öffnen ihre Ateliers bis 17h. Heiden, ab 14 Uhr

Farben und Formen – 2012/13

– Arbeiten aus dem Vorkurs.

Vernissage. Varwe Wil, 17 Uhr

KINDER

Der Baobab. Nach einem afrikanischen Märchen. Lokremise St.Gallen, 18 Uhr

DIVERSES

1000 Tage Lokremise.

Führungen durch Kunst, Kino, Theater. Lokremise St.Gallen, 13 bis 24 Uhr

Töggeli-WM. Internationales Tischfussballturnier für Gross und Klein. Solidaritätsbau St.Gallen, 15 Uhr

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Kreuzbleiche St.Gallen, 15 und 20.15 Uhr

So 09.

KONZERT

Blues und Rock Festival. Verschiedene Blues- und Rock-Acts. Friby – Hof Gams, 11 Uhr

Hilton Schilder. Pianoklänge aus Südafrika. Kleinaberfein St.Gallen, 17 Uhr

Libera me. Fauré-Requiem. Chorprojekt St.Gallen, Leitung Peter Roth. Klosterkirche Pfäfers, 17 Uhr

Sonnags um 5. Kammermusik mit Werken von Mozart und Beethoven. Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

The Bear. Oper in einem Akt von William Walton/Anton Tschechow. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

Concentus Rivensis. Werke von Mozart, Schubert und Lavarini. Ambach Götzis, 18 Uhr

More than Honey. Von Blues bis Chanson, von Indie-Pop bis Jazz. Esse Musicbar Winterthur, 19.30 Uhr





Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Architektur, Gestaltung
und Bauingenieurwesen

Ausstellung der Diplomarbeiten

**Masterstudiengang Architektur
Bachelorstudiengang Architektur**

24. Juni - 5. Juli 2013

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen

Halle 180, Tössfeldstrasse 11, 8400 Winterthur

www.archbau.zhaw.ch

Zürcher Fachhochschule

SIGNERS KOFFER

THE PATIENCE STONE

BEFORE SUNRISE/SUNSET/MIDNIGHT

HARRY DEAN STANTON: PARTLY FICTION

PARADIES: HOFFNUNG / POPULAIRE / DER IMKER

MARCEL GISLER RETROSPÉKTIFFE / INFANCIA CLANDESTINA

KINOK
cinema

Kinok | Cinema in der Lokremise | Grünbergstrasse 7 | St.Gallen | www.kinok.ch

21. April bis 25. August 2013

Konstellation 5

71 Jahre – 71 Werke

**Kunstmuseum Thurgau
Kartause Ittingen**

www.Kunstmuseum.ch
Kartause Ittingen, CH-8532 Warth, Telefon +41 (0)58 345 10 60

Thurgau



Schubert, Mozart, Lavarini

Concentus rivensis auf Tournee. Der Concentus rivensis wurde 1974 von Enrico Lavarini gegründet und wird bis heute von ihm geleitet. Für seine aktuelle Konzerttournee spannt das Orchester mit Bariton Samuel Zünd und Klarinettist Emil Scheibenreif zusammen. Das Programm umfasst Franz Schuberts Sinfonie-Nr. 8 h-Moll (die Unvollendete), das populäre Klarinettenkonzert A-Dur von W.A. Mozart und den Rilke-Zyklus «Im Kirchhof zu Ragaz» (2011) für Bariton und Orchester von Enrico Lavarini.

Samstag, 8. Juni, 19.30 Uhr,
Tonhalle Wil.

Sonntag, 9. Juni, 18 Uhr,
Kulturbühne Ambach, Götzis.

Sonntag, 16. Juni, 18 Uhr,
SAL, Schaan.

concentus.ch



Für die kulturelle Vielfalt

Begegnungstag in St.Gallen. St.Galler Vereine, gemeinnützige Organisationen, Fachstellen und Migrantenvereine setzen mit dem Begegnungstag rund ums Waaghaus ein Zeichen für die kulturelle Vielfalt. Das Angebot umfasst Speisen aus aller Welt, den Weltmarkt und eine Forumsvoranstaltung. Auf der Konzertbühne zu hören sind Ssassa (Oriental Gypsy Music), Clown&Gaukler (Clown Pompo), Lariba (Urban Latin Music) und viele mehr. Die Forumsvoranstaltung im Katharinensaal stellt die Frage: «Stadt ohne Ausgrenzung – Rassistische Diskriminierung (k)ein Thema?».

Samstag, 15. Juni,
ab 9.30 Uhr,
Innenstadt St.Gallen.

begegnungstag.ch



Sommerparty im Fabriggli

Schmidi Schmidhauser heizt ein.

Kopf der Berner Band Chica Torpedo ist Schmidi Schmidhauser, der mit seiner Small-Bigband und dem neusten Album «Gärn z'Bärn» unermüdlich durch die ganze Schweiz und die halbe Musikgeschichte tourt. Dezentre Latino-Rhythmen wechseln ab mit Reggae-Beats; funkige und wehklagende Bläsersätze untermalen die heisere Stimme von Schmidi. Dem Publikum bleibt nichts anderes übrig, als sich von der Musik mitreißen und an die schönsten Tropenstrände tragen zu lassen. Dazu Gartenbeiz und Cocktailbar.

Samstag, 15. Juni, 20.30 Uhr,
fabriggli Buchs.

fabriggli.ch



St.Gallen im Dixie-Fieber

New Orleans zum 26. Mal.

Der Anlass ist für Tausende in der Agenda rot angestrichen: Zum 26. Mal heißt es in den Altstadtgassen «New Orleans meets St.Gallen». Auf fünf Bühnen treten international renommierte Jazz-, Blues- und Dixie-Formationen auf, darunter Sugarpie & The Candyman (Bild), die Al Jones Blues Band, Duke Heitger's Steamboat Stompers und viele mehr. Dazu gibt es Straßenparaden und einen nächtlichen Gottesdienst à la New Orleans in St.Laurenzen.

Dienstag, 18. Juni, ab 17.30 Uhr,
Altstadt St.Gallen.

www.neworleansmeets.com

FILM

The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich.

Kinok St.Gallen, 11 Uhr

Tanz im Alter. Liebvolles Plädoyer für Tanz ohne Altersbegrenzung. Kinok St.Gallen, 13.30 Uhr

Schlaflose Nächte. Junge Leute auf ihren nächtlichen Streifzügen. Marcel Gislers Retrospektive. Kinok St.Gallen, 18 Uhr
7 Days in Havana. Über die Stadt aller Sehnsüchte. Kino Rosenthal Heiden, 19.15 Uhr

Benny's Video. Austro-Kino von Michael Hanke. Gaswerk Winterthur, 19.30 Uhr

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

BÜHNE

Die Stunde da wir nichts voneinander wussten. Tanzstück von Marco Santi. Theater St.Gallen, 17 Uhr

Juntos! Generationen übergreifende Musik & Tanzperformance. Theaterhaus Weinfelden, 17.15 Uhr

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

Faust Requiem. Eine Sprechoper nach Johann Wolfgang Goethe. Laurenzenkirche St.Gallen, 19.30 Uhr

Allein in der Sauna. Theaterstück nach Text von Pinkus Frank. K9 Konstanz, 20 Uhr

Der Sonnenwirt. Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Bienen-Werte. Gartenfest mit Rahmenprogramm. Botanischer Garten St.Gallen, 9 Uhr

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr

Jan Schmidt: Ich kann es. Führung. Kunstverein Konstanz, 11 Uhr

Naive Schweiz, Suisse Brut. Führung. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 11 Uhr

Teresa Peverelli - Mirjam Kradolfer: Gewächskammer. Matinée mit Musik. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr

Wildes Indien - Himalaya zwischen Tibet und Burma. Familienführung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Durchsicht - Quersicht, Transparenz als Kunsthema. Künstlergespräch. Oxyd Kunstraume Winterthur, 11.30 Uhr

This Infinite World - Set 10. Kuratengespräch. Fotomuseum Winterthur, 11.30 Uhr

Carl August Liner und Carl Walter Liner. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr

Stadt in Sicht - Rapperswil in Bildern. Führung. Stadtmuseum

Rapperswil, 14 Uhr
Stefan Steiner: Efach Einfach. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr

KINDER

Die Zeitmaschine. Konzert mit Andi Wettstein und Andi Peter.

Alte Fabrik Rapperswil, 15 Uhr
Epic - Verborgenes Königreich. Zeichentrickfilm. Kino Rosenthal Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

9. Slow-Up. Autofreier Sonntag. Schaffhausen-Hegau, 10 Uhr

Persönlich. SRF-Livegespräch. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr

Sonntagscafé mit Kuchen. Raum für spontane Veranstaltungen, Ideen und Darbietungen.

Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up».

Kreuzbleiche St.Gallen, 15 Uhr

DinnerKrimi: Doppelzimmer mit Leiche. Comedy und Kulinarik. Gasthof zum Goldenen Kreuz Frauenfeld, 17 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
Before Sunset. Jesse und Céline flanierten durch Paris. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr

LITERATUR

A Joint Reading. A reading with Scottish/Swiss writers. Gasthaus zum Trauben Weinfelden, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Die Nakba. Mittagsgespräch. Offene Kirche St.Gallen, 12.15 Uhr

Noch mal leben, vor dem Tod. Gesprächsrunde. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 18.30 Uhr

Die Nakba. Vortrag von Sumaya Farhat-Naser. Offene Kirche St.Gallen, 19 Uhr

Mo 10.

KONZERT

Bap. Kölschrock um Wolfgang Niedecken. Salzhaus Winterthur, 19 Uhr

FILM

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Un pueblo en armas & Durutti in der spanischen Revolution. Mit einer Einführung durch Ralph Hug. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Di 11.

09.-11.06.



VORTRAG

Sterben und beerdigt werden in der Heimat – was heisst das für uns. Podium des Hospiz Konstanz. K9 Konstanz, 19.30 Uhr

Mi 12.**KONZERT**

Endlessly fascinating to hear. Cornelius Claudio Kreusch Solo auf dem Jazz-Piano. Laurenzenkirche St.Gallen, 12.15 Uhr

FILM

Tanz im Alter. Liebevolles Plädoyer für Tanz ohne Altersbegrenzung. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Rosie. Marcel Gislars neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 10 und 18 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Comedy und Gesang. Tricololabs Informationsabend im Altersheim Himmelhoch. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr
Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma. Märchen im Museum. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr
Lewis Hine – Fotografieren, um zu verändern. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18.30 Uhr
Barbaque, naïade. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr
Geliebt, verhätschelt, verstoßen – unsere Haustiere. Referat über Aquaristik. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Geschichtenzzeit. Erzählstunde in Mundart. Freihandbibliothek St.Gallen, 14.15 Uhr
Russische Erzählstunde. Märchen & Geschichten. Freihandbibliothek St.Gallen, 16 Uhr

DIVERSES

Gartencafé. In Zusammenarbeit mit der Frauensprachschule Aida. Frauenpavillon im Stadtspark St.Gallen, 9 Uhr

Do 13.**KONZERT**

BDC Band. Jazz-Konzert Stickerei St.Gallen, 20 Uhr
Jacaranda. Weltmusik vom Feinsten. Tak Schaan, 20.09 Uhr

Tobias & Stefan. Jazz aus Zürich und Hamburg. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr
Jazz Jam Session. Mit dem Philipp Eden Trio. K9 Konstanz, 21 Uhr

NACHTLEBEN

Winterthurer Musikfestwochen. Ein Abend mit dem Programm 2013. Oya St.Gallen, 20 Uhr
Hallenbeiz. PingPong mit DJ-Sounds. Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

FILM

Harry Dean Stanton: Partly Fiction. Spannendes Portrait des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr
Die blaue Stunde. Das Leben eines Berliner Callboys. Marcel Gislars Retrospektive. Kinok St.Gallen, 19 Uhr
This and that: Complexities of Israeli Identity. Ein Abend mit israelischer Videokunst. Metro-Kino Bregenz, 20 Uhr
Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr
Divertimento: «Gate 10». Das Boarding hat begonnen. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Tivoli-Bar. Philosophieren, kapitulieren, brillieren. Varieté Tivoli St.Gallen, 20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeheim Konstanz, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr
Hinter der Bar. Kunstreisepunkt. Nextex St.Gallen, 19 Uhr

Fr 14.**KONZERT**

James Morrison. Ray Wilson and Genesis Classic Orchestra. Marktplatz Rankweil, 19 Uhr
Black Pyramid. Stoner Doom-Night. Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Jugalband. Indische Klassik. Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Ginkyo. Knospen der Beatles, Blüten aus Jazz und Samba. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

Volksmusik trifft Jazz.

Appenzeller Echo mit Michael Neff. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 20.30 Uhr

NACHTLEBEN

Milonga. Tangotanznacht. Tango Almacén St.Gallen, 21 Uhr

Dale Duro. Wildlife. Die Tropical Bass Bad Boys. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr

Rusalka. Modernes Märchen von Anna Melikian. Kulturcinema Arbon, 20 Uhr
Rosie. Drama des Altstätter Regisseurs Marcel Gislars. Kino Rosenthal Heiden, 20.15 Uhr
Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Der Alpenkönig und der Menschenfeind. Komödie von Ferdinand Raimund. Rudolf Steiner Schule St.Gallen, 19 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr
Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr

Marco Rima. Humor Sapiens, Kabarett. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Nächstes Jahr, gleiche Zeit. Romantische Komödie von Bernard Slade. Löwensaal Hohenems, 20 Uhr

TmbH – die Show. Improvisationstheater. K9 Konstanz, 20 Uhr

Urs Wehrli. Kunst und Anderes aufräumen. Gymnasium Friedberg Gossau, 20 Uhr

Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seehem Konstanz, 20 Uhr

Im Bett mit Sisyphos. Katja Baumanns Stück im Bett. Aadorf, 20.15 Uhr

Tanz ist Festival. Mit Ko Murobushis Solo «Quicksilver». Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

1515 – oder was das Land Appenzell dazu beitrug, dass die Erde sich um die Sonne drehrt.

Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 22 Uhr

AUSSTELLUNG

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr

Vernissage Schopf: 1.5.1.3. Von Stefan Inauen. Ledi – Die

Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 19 Uhr

DIVERSES

Bühne frei. Eröffnung mit Fahnenaufzug, Reden, Fanfare. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 18 Uhr

Café des Signes. Treffpunkt für Hörende und Gehörlose. Alte Kaserne Winterthur, 18 Uhr

Dinnerkrimi. Der Schweizer Gastro- und Theater-Spass. Hotel Schloss Wartenstein Pfäfers, 19 Uhr

Sommerbar. Raum für spontane Veranstaltungen, Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 19 Uhr

5-Rhythmen Tanzen. Mit Beatrice Fischer.

Kultur-Werkstatt Wil, 20 Uhr

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 20.15 Uhr

Annvier-Skatevideo-Premiere.

Das Video, Mosa Nature, DJs. TapTab Schaffhausen, 21.30 Uhr

12.–16.06.

Sa 15.**KONZERT**

Parkplatzfest. Mit Musik, Theater und Comedy. Grabenhalle St.Gallen, 15 Uhr

Die Kiste. Ein Projekt von Patrick Kessler. Ledi – Die

Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 17 Uhr

Band It. Nachwuchsbandfestival des Kanton Zürich. Alte Kaserne Winterthur, 19.30 Uhr

Sommerkonzert. Werke von

Mozart, Schubert und Juon. Evang. Kirche Sulgen, 20 Uhr

Landfall, Zoma. Psychedelic Metal & Alternative Rock. Gaswerk Winterthur, 20.30 Uhr

Silvesterstimmung in Appenzell. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 22 Uhr

EKR. Rap aus Zürich. TapTab Schaffhausen, 22.30 Uhr

haus Weinfelden, 20.15 Uhr

Tanz ist Festival. Mit Ko

Murobushis Solo «Quicksilver». Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Führung Ledi und Schopf. Ledi

– Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 14 Uhr

Historisches Museum. Führung. Schloss Arbon, 14 Uhr

Lika Nüssli – Zeichnungen, Illustrationen, Comics.

Vernissage. Schloss Dottenwil Wittenbach, 17 Uhr

VORTRAG

Kaffee und Kuchen für Frauen.

Suche nach dem weiblichen

Landsgemeinde-Degen. Ledi

– Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 15 Uhr

DIVERSES

Waid Cup 2013. Fussballturnier. Untere Waid Mörschwil, ab 9 Uhr

Begegnungstag. Mit Speisen,

Weltmarkt, Forumsveran-

staltung, Konzertbühne.

Waaghaus St.Gallen, 9.30 Uhr

Circus Monti. Mit dem

Programm: «Pop Up».

Zeughauswiese Winterthur, 15 und 20.15 Uhr

So 16.**KONZERT**

Cobana Big Band. Funk, Soul, Rock und Pop. Habsburg Widnau, 11 Uhr

Concentus Riveness. Werke von Mozart, Schubert und Lavarini. Sal Schaen, 18 Uhr

Miriam Crespo & Band.

Melancholisch ammuntende, folkige Songs. Esse Musicbar Winterthur, 19.30 Uhr

Obits und French Nails.

Indierock, Garagepunk, Post HC. TapTab Schaffhausen, 20.30 Uhr

FILM

Before Sunrise. Jesse und Céline verbringen einen Tag in Wien. Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr

Rosie. Drama des Altstätter

Regisseurs Marcel Gislars. Kino Rosenthal Heiden, 17.15 Uhr

Before Sunset. Jesse und Céline flanieren durch Paris.

Kinok St.Gallen, 19.30 Uhr

Der grosse Gatsby. Illusionen,

Romanzen und Intrigen.

Kino Rosenthal Heiden, 20.15 Uhr

Before Midnight. Langersehnte

Fortsetzung der beiden Kult-

filme. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Der Alpenkönig und der Men-

schenfeind. Komödie von Ferdi-

nand Raimund. Rudolf

Steiner Schule St.Gallen, 19 Uhr

Hoher Kasten. Menschenpyrami-

den. Ledi – Die Wanderbühne,

Kronengarten Appenzell, 19 Uhr

Don Karlos. Ein dramatisches

Gedicht von Friedrich Schiller.

Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige

Komödie von Stefan Vögeli. Altes

Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr

Everybody wants more. Von der

Gier des Menschen.

Alte Fabrik Rapperswil, 20 Uhr

Marco Rima. Humor Sapiens,

Kabarett. Kreuzbleiche St.Gallen,

20 Uhr

Vier linke Hände. Geistreiche

und lebendige Komödie. Schloss

Seeheim Konstanz, 20 Uhr

Alte Liebe. Mit Ute Hoffmann

und Thomas Hassler.

Rössli Mogelsberg, 20.15 Uhr

Tür an Tür. Theaterwerkstatt

Stageapple Erwachsene. Theater-

BÜHNE

Der Verdacht. Schauspiel

nach Dürrenmatt. Lokremise

St.Gallen, 20 Uhr

Der letzte Raucher. Stück von

Mark Kuntz. Spiegelhalle Konstanz, 21 Uhr

AUSSTELLUNG

Geliebt, verhätschelt, verstoßen

– unsere Haustiere. Führung.

Naturmuseum St.Gallen, 10.15 Uhr

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr
Teresa Peverelli - Mirjam Kradolfer: Gewächskammer. Finissage. Kornhaus Rorschach, 11 Uhr
Wildes Indien - Himalaya zwischen Tibet und Burma. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Durchsicht - Quersicht, Transparenz als Kunsthema. Kurzfilme über Hugo Suter. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11.30 Uhr
Giuseppe Penone. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11.30 Uhr
This Infinite World - Set 10. Führung. Fotomuseum Winterthur, 11.30 Uhr
Tanzröhren - Clown. Videoinstallation von Philip Amann. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 18.30 Uhr

VORTRAG

Matinée. Einführung zu den Festspielen. Theater St.Gallen, 11 Uhr
Sonntagsrede. Melken und Heuen im Jahr 2033. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 11 Uhr
Die Gewissheit und andere Illusionen - Mutmassung #2. Von Hildegard Elisabeth Keller. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 17.30 Uhr

KINDER

Medas Märchenkiste. Kindermatinée, Erzähltheater. Lokremise St.Gallen, 11 Uhr
Ostwind. Statt Feriencamp heißt es, den Sommer lang zu büffeln. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

Sonntagscafé mit Kuchen. Raum für spontane Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr
Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 Uhr
Swiss Talent Award. Mit Christa Rigozzi. Kreuzbleiche St.Gallen, 17 Uhr

Mo 17.

FILM

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kultfilme. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
The Patience Stone. Eine junge Afghane emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögel. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr
Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Noch mal leben, vor dem Tod. Gesprächsrunde. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 18.30 Uhr
Traute Heimat - Ferne Welten. Vernissage. Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

KINDER

Piratenmolly Ahoe. Schauspiel von Eva-Maria Stütting. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

Di 18.

KONZERT

New Orleans meets Jazz und Blues in der Altstadt. Altstadt St.Gallen, 17 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Biene. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr
Rosie. Drama des Altstätter Regisseurs Marcel Gisler. Kino Rosenthal Heiden, 20.15 Uhr
Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr
Comedy Club 13. Comedy im Multipack. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr
Der Verdacht. Schauspiel nach Dürrenmatt. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr
Gegen die Wand. Stück nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 20 Uhr
Fool for love. Ein Stück über Liebe, Träume und Identität. Theater am Gleis Winterthur, 20.15 Uhr

AUSSTELLUNG

Familienaufstellung, Israelische Porträts. Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 10 Uhr

Einfach himmlisch. Führung. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 15 Uhr

Wildes Indien - Himalaya zwischen Tibet und Burma. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 17.30 Uhr

Ugolin, mansuet. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr

Indische Nacht. Tanz-Fusions aus Kalkutta. K9 Konstanz, 20.30 Uhr

LITERATUR

Simons Schweigen. Vladimir Vertlib liest aus seinem neuen Roman. Jüdisches Museum Hohenems, 19.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung. Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 16 Uhr

This Infinite World - Set 10. Jubiläumsvortrag von Nan Goldin. Fotomuseum Winterthur, 19.30 Uhr

DIVERSES

Zeit zum Kuscheln. Sorgfältig geführter Begegnungs- und Kuschelabend. Alte Kaserne Winterthur, 19.30 Uhr

Mi 19.

KONZERT

Brahms: Cello-Sonate Opus 38.

Mit Bettina Messerschmidt und Martin Preisser. Laurenzenkirche St.Gallen, 12.15 Uhr

Happy New Ears. Werke von Balissat, Moret und Honegger. Stadthaus Winterthur, 19.30 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislars neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr

Schlaflose Nächte. Junge Leute auf ihren nächtlichen Streifzügen. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr
Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne

69

Les oiseaux migrateurs - wer fragt wer du bist? Kurzfilm von Regula Engeler und Jochen Heilek. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 21.30 Uhr
Banden in weiter Welt. Film in die Nacht: Twilight Samurai. Ledi - Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 22 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brand-

stifter. Ein Lehrstück ohne

Lehre, von Max Frisch.

Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Divertimento - «Gate 10». Das

Boarding hat begonnen.

Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Gegen die Wand. Stück nach

dem gleichnamigen Film von

Fatih Akin. Werkstatt Inselgasse

Konstanz, 20 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die

Wanderbühne, Kronengarten

Appenzell, 21.30 Uhr

Fool for love. Ein Stück über

Liebe, Träume und Identität.

Theater am Gleis Winterthur,

20.15 Uhr

Tanzboden. Oben am Berg trifft

Manuel Moreno. Ledi - Die



Neue Perspektiven eröffnen –

Masterstudium in Sozialer Arbeit

Besuchen Sie den nächsten Informationsanlass am:

Donnerstag, 27. Juni, 19.15 Uhr an der FHS St.Gallen

Rosenbergstrasse 59, 9000 St.Gallen

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.fhsg.ch/masterinsozialerarbeit

FHS St.Gallen
Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

MASTER
IN
SOZIALE
ARBEIT
BERN / ST.GALLEN
ST.GALLEN / ZURICH

www.fhsg.ch
FHO Fachhochschule Ostschweiz

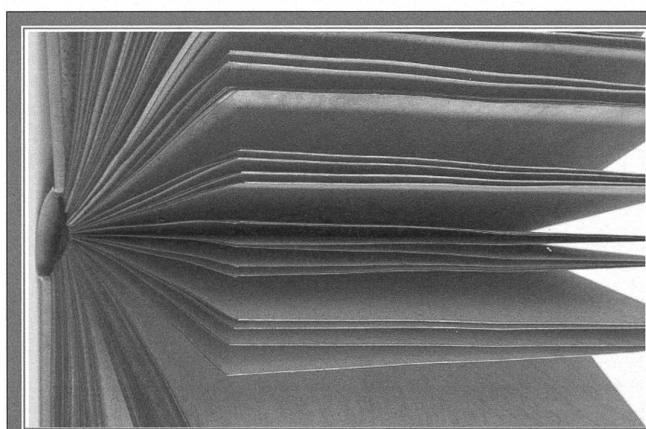


«Stadt ohne Ausgrenzung»

Rassistische Diskriminierung (k)ein Thema ?

15. Juni 2013, 9.30 Uhr
öffentliche Forumsveranstaltung
Referat: Dr. Georg Kreis
im Katharinensaal St.Gallen

www.integration.stadt.sg.ch
eine Veranstaltung vom Amt für Gesellschaftsfragen

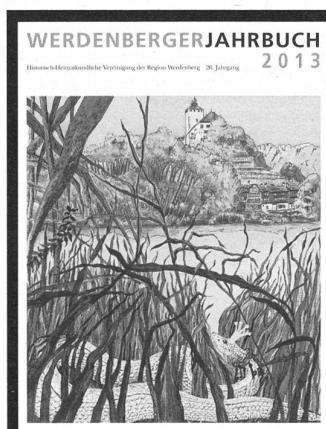


STEFAN STEINER EFACH, EINFACH 9. Mai - 1. September 2013

KUNSTHALLE ZIEGELHÜTTE APPENZELL
www.kunsthalleziegelhuette.ch



Stiftung Liner Appenzell
MUSEUM LINER KUNSTHALLE ZIEGELHÜTTE



WERDENBERGERJAHRBUCH
2013
Historisch-kundliche Vereinigung der Region Werdenberg 26. Jahrgang

Bleiben Sie weltoffen und wagen Sie ein bisschen «Provinz»

Seit 26 Jahren Buch für Buch und Jahr um Jahr ein Stück
spannende Geschichte und kompetente Kulturvermittlung:
das **WERDENBERGER JAHRBUCH**. Erhältlich im Buchhandel
oder über www.hhvww.ch oder www.buchsmedien.ch

DIVERSES

Wir brauchen eine gänzlich neue Art von Leben. Workshop mit Doris Stauffer. Alpenhof Oberegg, 14.30 Uhr **Circus Monti.** Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 20.15 Uhr

Sa 22.

KONZERT

Jazzfestival. Konzerte mit 6 einheimischen Jazzbands. Kundelfingerhof Schlatt, 11 Uhr **Quellrock Open-Air.** Mit Velvet Two Stripes, Gustav, 77 Bomby Streets, Russkaja, Burgruine Freudenberg Bad Ragaz, 13.30 Uhr

Kulthurnetz Vernissage mit Gysel. Singer-, Songwriter. Lokremise Wil, 15.30 Uhr **Verführung zum Saisonschluss.** Werke von Mozart, Dvořák und Puccini. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

Gospelchor Wittenbach. Ein vielseitiges, abwechslungsreiches Programm. Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr **Herbert Pixner Projekt.** Saitensprung und Alpentschäss. Kaffeehaus St.Gallen, 20 Uhr **Libera me.** Fauré-Requiem. Chorprojekt St.Gallen, Leitung Peter Roth, Kirche St.Maria Neudorf St.Gallen, 20 Uhr **Downhill.** Mit Patrick Kessler, uvm. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 23 Uhr

NACHTLEBEN

Libertango. Tango Argentino im Pavillon. Stadtpark St.Gallen, 17 Uhr **Disco Chamäleon.** Mit DJ TeeCee. K9 Konstanz, 21 Uhr

FILM

Paradies: Hoffnung. Dritter Teil von Seidls Trilogie: Melanie im Diätcamp. Kinok St.Gallen, 17 Uhr **Der Imker.** Die berührende Geschichte von Ibrahim Gezer. Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr **Before Midnight.** Langersehnte Fortsetzung der beiden Kult-filme. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr und Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr **Rosie.** Marcel Gislers neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Das verkaufta Lachen. Ein mitreissendes Musical. Theaterhaus Weinfelden, 14 und 19.30 Uhr **Die gute Stube.** Eine installative Performance im öffentlichen Raum. Lagerplatz Winterthur, 15 Uhr

Opera rogata. Tanz aus der Werkstatt. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 17.30 Uhr

Robinson & Crusoe. Der Klassiker im Kinder- und Jugendtheater. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 18 Uhr **Die lange Nacht des Ensemble TaG.** Stücke über Tag und Nacht, Licht und Dunkel. Theater am Gleis Winterthur, 18.30 Uhr

Zwei vier sex. Eine sittenwidrige Komödie von Stefan Vögeli. Altes Hallenbad Feldkirch, 19.30 Uhr **Der Sonnenwirt.** Nach Hermann Kurz. Spiegelhalle Konstanz, 20 Uhr

Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr **Divertimento: «Gate 10».** Das Boarding hat begonnen. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr **Vier linke Hände.** Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seeham Konstanz, 20 Uhr

Attila. Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr **Die Zukunft war früher auch besser.** Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

Enrico und Peter Lenzin. Schlagzeug-Percussion-Performance. Lokremise St.Gallen, 20 Uhr

NACHTLEBEN

Tango Argentino. Tanzabend. Spiegelhalle Konstanz, 18 Uhr

FILM

Infancia Clandestina. Argentinien 1979: eine Kindheit im Untergrund. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

Die blaue Stunde. Das Leben eines Berliner Callboys. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Der Imker. Die berührende Geschichte von Ibrahim Gezer. Kino Rosental Heiden, 19.15 Uhr

Import/Export. Austro-Kino von Ulrich Seidl. Gaswerk Winterthur, 19.30 Uhr

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kult-filme. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

BÜHNE

S'Dschungelbuch. Das Familiemusical. Kreuzbleiche St.Gallen, 11 Uhr

Tanzshow. Mit dem Tanz-College Tevote. K9 Konstanz, 15 und 17.30 Uhr

Das verkaufte Lachen. Ein mitreissendes Musical. Theaterhaus Weinfelden, 18 Uhr

Der Besuch der alten Dame. Eine tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

DIVERSES

Wir brauchen eine gänzlich neue Art von Leben. Workshop mit Doris Stauffer. Alpenhof Oberegg, 8 Uhr

Graffitijam und Scratchworkshop. Mit anschliessender Party. Flon St.Gallen, ab 12 Uhr

Trip Trap. Sponsoringlauf im Stadtpark. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 und 20.15 Uhr

Jubiläumsfest. Mit Sitarmusik, arabischem Tanz und Buffet. Habibi St.Gallen, 18 Uhr

Improvisationen. Kostbarkeiten aus Mode und Design. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Geliebt, verhätschelt, verstoßen – unsere Haustiere. Familienführung. Naturmuseum St.Gallen, 10.15 Uhr

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung.

Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 10.30 Uhr

Dan Flavin: Lights. Gespräch.

Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

Noch mal leben, vor dem Tod.

Finissage. Kulturzentrum am Münster Konstanz, 11 Uhr

Analogen und digiales Gestalten – Begegnungen. Führung. Kunstu(Haus) Rapperswil, 11.30 Uhr

Durchsicht – Quersicht.

Transparenz als Kunsthema.

Ausschnitte aus Filmen über Heidi Bucher. Oxyd Kunsträume Winterthur, 11.30 Uhr

Gruppenausstellung Flex-Sil Reloaded. Führung.

Kunsthalle St.Gallen, 15 Uhr

VORTRAG

Sonntagsrede. Im Sägemehl im Jahr 2035. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 11 Uhr

KONZERT

Schubert – Des Teufels Luftschloss. Eine Zauberoper, Kammermusik Zug. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 11.30 Uhr **Chortreffen.** Mit Jugendchören aus Appenzell und Herisau. Ledi – Die Wanderbühne,

KINDER

Dumdidida. Eine musikalische Reise für die ganze Familie. Werkstatt Inselgasse Konstanz, 15 Uhr **Epic – Verborgenes Königreich.** Zeichentrickfilm. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

Sonntagscafé mit Kuchen. Raum für spontane Ideen und Darbietungen. Frauenpavillon im Stadtpark St.Gallen, 14 Uhr

Circus Monti. Mit dem Programm: «Pop Up». Zeughauswiese Winterthur, 15 Uhr

Die Gant zum Schopf. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 16 Uhr

Fahneneinzug und Stabübergabe. Schlussparty. Ledi – Die Wanderbühne, Kronengarten Appenzell, 18 Uhr

Rock Circus. Mit Stéphane Lambiel. Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr **Attila.** Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr **Die Zukunft war früher auch besser.** Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

Angelika Kauffmann: Heimat Schwarzenberg. Führung.

Angelika Kauffmann Museum Schwarzenberg, 16 Uhr

Giuseppe Penone. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18.30 Uhr

Sammlungswelten – Die Welt in Schachzeln. Vernissage. Textilmuseum St.Gallen, 18.30 Uhr

Mi 26.

KONZERT

Lateinamerikanische Liebeslieder. Mit Nina Dimitri, Gesang & Gitarre. Laurenzienkirche St.Gallen, 12.15 Uhr

Anfang und Abgesang. Werke von Mozart, Schubert und Schubert. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

Die drei slawischen Tenöre.

Von Folklore bis Klassik, Highlights aus Opern. Evang. Kirche Berneck, 20 Uhr

FILM

The Patience Stone. Eine junge Afghanin emanzipiert sich. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr

Rosie. Marcel Gislers neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Die gute Stube. Eine installative Performance im öffentlichen Raum. Ecke Steinberggasse / Spitalgasse Winterthur, 17.30 Uhr

Der Jude von Konstanz. Trauerspiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Oropax: Chaos Royal. Die Quadratur des Vierecks ist vollbracht. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr

Simon Enzler: Vestolis. Bissiges Politikabrett. Das Zelt, Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches & melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

Impronte. Tanzstück von Marco Santi. Laurenzenkirche St.Gallen, 21 Uhr

KONZERT

Goldberg-Variationen. Mit Denis Patkovic am Akkordeon. Schutzenkapelle St.Gallen, 19 Uhr

Die drei slawischen Tenöre.

Von

Folklore bis Klassik, Highlights aus Opern. Kirche St.Kolumban Rorschach, 20 Uhr

The Dillinger Escape Plan.

Metalcore,

Hardcore und einige Jazz Elemente. Conrad Sohm Dornbirn, 20 Uhr

FILM

Before Midnight. Langersehnte

Fortsetzung der beiden Kult-filme. Kinok St.Gallen, 18.15 Uhr

und Kino Rosental Heiden,

20.15 Uhr

F. est un salaud. Benis masochistische Liebe zum Rockmusiker Fögi. Marcel Gisler Retrospektive. Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

BÜHNE

Der Jude von Konstanz.

Trauer-

spiel von Wilhelm von Scholz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Wildes Indien – Himalaya zwischen Tibet und Burma.

Parcours für Kinder.

Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

This Infinite World – Set 10.

Führung. Fotomuseum Winterthur, 18.30 Uhr

Talou VII, emperore du Ponukélé. Museumsnacht. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Multimediashow Bahnhof Winterthur. Texte von Bruno Nauer und Fotografien von Max Zobrist. Alte Kaserne Winterthur, 17 Uhr

So 23.

22.–26.06.





Brüderlich vereint

Enrico und Peter Lenzin in der Lokremise.

Die Brüder Lenzin bereichern seit vielen Jahren die musikalische Landschaft in wechselnden Formationen und stilistischer Vielfalt und Unbeschwertheit. Ihre Musik lädt zum Reisen ein, in eine Welt, wo die musikalischen Grenzen und geografischen Barrieren abgeschafft wurden. Jetzt sind Enrico & Peter Lenzin (mit Saxofon und Drums, Alphorn und allerhand sonstigem Ton-Werk) im Duo zu hören: eine ständige Suche nach neuen Klängen und Rhythmen, eine Verschmelzung von verschiedenen Einflüssen. Angekündigt ist: ein Sonntagabend voller Überraschungen.

Sonntag, 23. Juni, 20 Uhr,

Lokremise St.Gallen.

enricolenzin.ch

peterlenzin.com

Rückkehr eines Stars

Mikhail Pletnev mit dem Musikkollegium in Winterthur.

Nur ein einziges Mal gab Mikhail Pletnev, einer der herausragenden Pianisten unserer Zeit, einen Klavierabend in Winterthur. Beinahe zwanzig Jahre ist das her, und seitdem hat er sich mehr und mehr aufs Dirigieren konzentriert. Viermal leitete Pletnev als Dirigent bereits das Musikkollegium Winterthur – nun kehrt der russische Ausnahme-Könner als Pianist zurück und spielt gleich zwei Klavierkonzerte: von Mozart und von Schumann.

Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr,
Stadthaus Winterthur.
musikkollegium.ch

Gerechtigkeit – aber wie?

Julian Nida-Rümelin in St.Gallen.

Seit der Antike stellt sich die Frage, wie eine gerechte Gesellschaft beschaffen sein muss. Unbestritten ist, dass der soziale Zusammenhalt unerlässlich dafür ist. Wie muss das Verhältnis zwischen Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität beschaffen sein, um dieses Ziel zu erreichen? Darüber spricht der deutsche Philosoph und Politiker Julian Nida-Rümelin in der vierten und letzten Ringvorlesung der FHS-Reihe «Herausforderungen für Politik und Ethik».

Donnerstag, 27. Juni, 18 Uhr,
Kantonsratssaal St.Gallen.
fhsg.ch/zen

Im Märchenschloss

Steinklänge auf Konzerttournee.

Das Collegium Musicum unter Leitung von Mario Schwarz ist bekannt für Programme mit speziellen Soloinstrumenten an Konzertorten im Freien. In diesem Jahr ist das Instrument besonders exklusiv: die Gramorimba, ein xylophonähnliches Instrument mit Klangkörpern aus Stein. Zusammen mit dem Orchester führen Adrian Schilling (Gramorimba) und Hossein Samieian (Flöte) Werke von Mozart und Respighi sowie Gion Antoni Derungs «Im Märchenschloss» auf.
Freitag, 28. Juni, 19.30 Uhr,
Löwenhof Rheineck.
Samstag, 29. Juni, 19 Uhr,
Kloster Fischingen.
Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr,
Pfalzkeller St.Gallen.
Sonntag, 30. Juni, 18 Uhr,
Schlosshof Rapperswil.
collegium-musicum.ch

KINDER

Kinder Kunst Klub. Kunst und Kino für Kinder ab 6 Jahren. Kinok St.Gallen, 14 Uhr

Märchenstunde. Es erzählen: Kathrin Raschle und Karin Arter. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

DIVERSES

Gartencafé. In Zusammenarbeit mit der Frauensprachschule Aida. Frauenpavillon im Stadt-park St.Gallen, 9 Uhr

Do 27.

KONZERT

Musig uf de Gass. Diverse Acts und Locations. Rorschach, 19 Uhr
Verdi-Wagner-Projekt. Verdis Streichquartett und Wagners Wesendonck-Lieder.

Laurenzenkirche St.Gallen, 19 Uhr
Mikhail Pletnev. Klavierkonzerte von Mozart und Schumann. Stadthaus Winterthur, 19.30 Uhr

Rebecca & The Sophistocats.

Jazz, Bossa Nova, Latin, Soul und Blues. Esse Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

FILM

Der Imker. Ibrahim Gezer und seine Leidenschaft für die Bienen. Kinok St.Gallen, 17 Uhr
Paradies: Hoffnung. Dritter Teil von Seids Trilogie: Melanie im Diätcamp. Kinok St.Gallen, 19 Uhr

Populaire. Charmante französische Komödie. Kinok St.Gallen, 21 Uhr

BÜHNE

Biedermann und die Brandstifter. Ein Lehrstück ohne Lehre, von Max Frisch. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Der Klang der Freiheit. Über

Jugend in einem schein-demokratischen Staat. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

Oropax: Chaos Royal. Die Quadratur des Vierecks ist vollbracht. Zeltainer Unterwasser, 20 Uhr

Simon Enzler: Vestolis. Bissiges Politikabett. Das Zelt, Kreuzbleiche St.Gallen, 20 Uhr

Tivoli-Bar. Philosophieren, kapitulieren, brillieren. Varieté Tivoli St.Gallen, 20 Uhr

Vier linke Hände. Geistreiche und lebendige Komödie. Schloss Seehiem Konstanz, 20 Uhr

Die Zukunft war früher auch besser. Ein komisches &

melancholisches Sommerabend-Vergnügen. Haffterhaus Weinfelden, 20.30 Uhr

Dracula. Freilichttheater nach Bram Stoker. Komturei Tobel, 20.30 Uhr

Imprente. Tanzstück von Marco Santi. Laurenzenkirche

St.Gallen, 21 Uhr

LITERATUR

Abenteuer der deutschen Grammatik. Mit Yoko Tawada. Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Gruppenausstellung Flex-Sil Reloaded. Kunst über Mittag. Kunsthalle St.Gallen, 12 Uhr

Dan Flavin: Lights. Kunstcafé.

Kunstmuseum St.Gallen, 14.30 Uhr

Liquid becomes solid. Film-abend. Nextext St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Über die ethischen Grundlagen

der Demokratie. J. Nida-

Rümelin: Freiheit, Gerechtigkeit, Solidarität. Kantonsratssaal

St.Gallen, 18 Uhr

Islamische Architektur in

Vorarlberg. Bauprojekte als kultureller Dialog. Vorarlberger Architektur Institut

Dornbirn, 19 Uhr

Liebe und Arbeit. Mit der

Philosophin Angelika Krebs.

Frauenpavillon im Stadtpark

St.Gallen, 19 Uhr

Urban Spaces. Miniaturen oder

material structures. Esse

Musicbar Winterthur, 20.15 Uhr

Back to Blues. Blues-Sextett -

The Modern Art of Blues.

Blues-club Bühler, 20.30 Uhr

Steinklang. Collegium Musicum

spielt Werke von Mozart,

Respighi und Derungs.

Löwenhof Rheineck, 19.30 Uhr

NACHTLEBEN

Jive the Night. Tanzabend von

Rumba bis Walzer.

K9 Konstanz, 21 Uhr

Milonga. Tangotanznacht. Tango

Almacén St.Gallen, 21 Uhr

Fr 28.

Wildbach Residents. Afterparty. Conrad Sohm Dornbirn, 22 Uhr

FILM

Rosie. Marcel Gislers neuester, preisgekrönter Film. Kinok St.Gallen, 17 Uhr und Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

Before Midnight. Langersehnte Fortsetzung der beiden Kult-filme. Kinok St.Gallen, 19.15 Uhr

Harry Dean Stanton: Partly

Fiction. Spannendes Portrait

des rauen Charakterdarstellers. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

BÜHNE

Der Jude von Konstanz. Trauer-spiel von Wilhelm von Scholz.

Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr

Christoph Sieber. Alles ist nie

genug. Zeltainer Unterwasser,

20 Uhr

Der Klang der Freiheit. Über

Jugend in einem schein-

demokratischen Staat. Fabriggli

Buchs, 20 Uhr

Vier linke Hände. Geistreiche

und lebendige Komödie. Schloss

Seeheim Konstanz, 20 Uhr

Werther! Nach dem Briefroman

von Goethe. Werkstatt Inselgasse

Konstanz, 20 Uhr

Attila. Oper von Giuseppe Verdi. Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr

Die Zukunft war früher auch

besser. Ein komisches &

melancholisches Sommerabend-

Vergnügen. Haffterhaus

Weinfelden, 20.30 Uhr

26.–29.06.



Auf hoher Liebes-See

Lido Boys im Löwen Sommeri.

Die Lido Boys gehören auf das Tanzschiff in «Roman Holiday», in eine Strandbar in Portofino oder überall dorthin, wo Liebeserklärungen noch von Hand gesungen werden. Wenn sie nicht gerade Boccia spielen oder ein erfrischendes Bad nehmen, versüßen sie sich ihr Heimweh gerne mit ein paar romantischen Canzoni. Drei gestandene Musiker mit viel Erfahrung, auch an ihren Instrumenten, begleiten die schönste Stimme der Stadt. Die Besetzung: Häna Ruppaner, Gesang, Willi Håne, Akkordeon, Fabio Pasqualini, Kontrabass und Guido Schmid, Gitarre.

Samstag, 29. Juni, 20.30 Uhr,
Löwen Sommeri.

www.lidoboy.ch

DIVERSSES

3. Ostschweizer Gemeinde-
tagung 2013. Thema:
Gemeinde-rankings.
FHS St.Gallen, 15.30 Uhr
Sommerbar. Raum für spontane
Ideen und Darbietungen.
Frauenpavillon im Stadtpark
St.Gallen, 19 Uhr
Circus Monti. Mit dem
Programm: «Pop Up».
Breite Schaffhausen, 20.15 Uhr

Sa 29.

KONZERT

Blues'n'Jazz Festival. Diverse
Acts. Fischmarktplatz, Haupt-
platz, Curtiplatz, Kapuzinerzipfelpf
Rapperswil, 17.30 Uhr
Bondaa & Rootsfire. Reggaenight
mit Liveband. Kultur Punkt
Flawil, 20 Uhr
The Postmen. Indie/Folk-Pop
aus Genf. Alte Fabrik
Rapperswil, 20.15 Uhr
Lido Boys. Quartett aus
St.Gallen. Löwenarena Sommeri,
20.30 Uhr
Steinklang. Collegium Musicum
spielt Werke von Mozart,
Respighi und Derungs.
Kloster Fischingen, 19 Uhr

NACHTLEBEN

Disco Chamäleon. Rock'n'all
stylez mit DJ 7.
K9 Konstanz, 21 Uhr

AUSSTELLUNG

**Gruppenausstellung Flex-Sil
Reloaded.** Gespräch mit Roman
Signer. Kunsthalle St.Gallen,
15 Uhr
**Josef Ebnöther – Himmel und
Erde.** Vernissage. Museum Liner
Appenzell, 17 Uhr

KINDER

Kkl Spezial. Expedition zur Insel
Lützelau. Alte Fabrik Rapperswil,
14 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem
Programm: «Pop Up».
Breite Schaffhausen, 15 Uhr
Italienisches Sprachencafé.
Sprachkenntnisse praktizieren.
Kino Rosental Heiden, 18.30 Uhr
Circus Monti. Mit dem
Programm: «Pop Up».
Breite Schaffhausen, 20.15 Uhr

So 30.

KONZERT

Blues'n'Jazz Festival. Diverse
Acts. Fischmarktplatz, Haupt-
platz, Curtiplatz, Kapuzinerzipfelpf
Rapperswil, 10.30 Uhr
Aida Sommerfest. Mit der Gruppe
Sonoro. Frauenpavillon
im Stadtpark St.Gallen, 15 Uhr
Round M. Monteverdi meets
Jazz. Laurenzenkirche St.Gallen,
19 Uhr

**A.L.O. – The Authentic Light
Orchestra.** Folk, Fusion, Jazz.
Esse Musicbar Winterthur,
19.30 Uhr

Luci care, luci belle. Mozarts
Notturni. Alte Kirche
Ranshornsh, 19.30 Uhr

Steinklang. Collegium Musicum
spielt Werke von Mozart,
Respighi und Derungs.
Pfälzerhof St.Gallen, 10.30 Uhr
Schlosshof Rapperswil, 18 Uhr

FILM

Der Imker. Die berührende
Geschichte von Ibrahim Gezer.
Kino Rosental Heiden, 17.15 Uhr
**Signers Koffers – Unterwegs mit
Roman Signer.** Peter Liechti
Porträt über Roman Signer.

Kinok St.Gallen, 17.15 Uhr

Populaire.

Charmante französische
Komödie. Kinok St.Gallen,
19 Uhr

Song for Marion.

Über die
krebskranken Rentnerin Marion.

Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

Before Midnight.

Langersehnte
Fortsetzung der beiden Kult-
filme. Kinok St.Gallen, 21.30 Uhr

FILM

Paradies: Hoffnung. Dritter Teil
von Seidl's Trilogie: Melanie
im Diätcamp. Kinok St.Gallen,
11 Uhr

The Patience Stone. Eine junge
Afghanin emanzipiert sich.
Kinok St.Gallen, 17.45 Uhr
Before Midnight. Über einen
Sommer in Griechenland.

Kino Rosental Heiden, 19.15 Uhr
Böse Zellen. Austro-Kino von
Barbara Albert. Gaswerk
Winterthur, 19.30 Uhr

Tagediebe. Der Alltag dreier
Berliner Müsiggänger.
Marcel Gisler Retrospektive.
Kinok St.Gallen, 20 Uhr

BÜHNE

Aus freien Stücken. Stück von
Martin Gollwitz. Werkstatt
Inselgasse Konstanz, 20 Uhr
Der Jude von Konstanz. Trauer-
spiel von Wilhelm von Scholz.
Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Fame. Musical. Ambach Götzis,
20 Uhr
Vier linke Hände. Geistreiche
und lebendige Komödie. Schloss
Seeheim Konstanz, 20 Uhr

Attila. Oper von Giuseppe Verdi.
Klosterhof St.Gallen, 20.30 Uhr
Die Zukunft war früher auch

besser. Ein komisches &
melancholisches Sommerabend-
Vergnügen. Haffterhaus
Weinfelden, 20.30 Uhr

AUSSTELLUNG

**Angelika Kauffmann: Heimat
Schwarzenberg.** Führung.
Angelika Kauffmann Museum
Schwarzenberg, 10.30 Uhr

Der letzte Raucher. Stück von
Mark Kuntz. Spiegelhalle
Konstanz, 21 Uhr
Nipplejesus. Stück von Nick
Hornby. Spiegelhalle Konstanz,
22.30 Uhr

Anthony McCall. Führung.
Kunstzone Lokremise St.Gallen,
11 Uhr

Einfach himmlisch. Führung.
Kulturzentrum am Münster
Konstanz, 11 Uhr

Irina Polin – I Mirror You.
Gespräch. Kunstraum
Kreuzlingen, 11 Uhr

Wildes Indien – Himalaya
zwischen Tibet und Burma.
Führung. Historisches und
Völkerkundemuseum St.Gallen,
11 Uhr

Durchsicht – Quersicht,
Transparenz als Kunsthema.
Barbara Graf und Hazem El
Mestikawy im Gespräch.

Oxyd Kunsträume Winterthur,
11.30 Uhr
**Lewis Hine – Fotografieren, um
zu verändern.** Führung. Foto-
museum Winterthur, 11.30 Uhr

KINDER

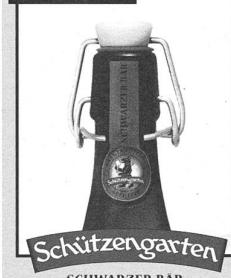
Märchenbrunch. Tischlein deck
dich. Einstein St.Gallen, 9 Uhr
Dumdidia. Eine musikalische
Reise für die ganze Familie.
Werkstatt Inselgasse Konstanz,
15 Uhr

Ostwind. Statt Feriencamp heisst
es, den Sommer lang zu büffeln.
Kino Rosenthal Heiden, 15 Uhr

DIVERSES

Circus Monti. Mit dem
Programm: «Pop Up».
Breite Schaffhausen, 15 Uhr

Bärenstark!



Schwarzer Bär in der Bügelflasche ist
ein echtes Dunkelbier für welches aus-
schliesslich Original-Dunkles Malz
verwendet wird. Dieses gewinnt durch
Dären bei höheren Temperaturen die
herrlich dunkle Farbe und das ausge-
prägte feine, malzige Aroma, das dem
Bier seine besondere Note verleiht.



werke Angelika Kauffmanns
stehen im Zentrum der Ausstel-
lung. Ausgewählte Exponate
der ursprünglichen Sammlung
werden gezeigt, um die Anfänge
des Museums sichtbar zu ma-
chen. 01.05.2013 bis 27.10.2013

BÜNDNER KUNSTMUSEUM.

Postplatz, Chur,
+41 81 257 28 68,
buendner-kunstmuseum.ch

Mirko Baselgia. Er verbindet die
akkurate Verarbeitung mit
vielfältigen Bezugslinien zur Archi-
tekturen, (Kunst-)Geschichte
und zur klassischen Musik. Seine
skulpturalen Arbeiten werden
dabei immer wieder zu Sinnbil-
dern. 22.03.2013 bis 23.06.2013

EISENWERK.

Industriestrasse 23, Frauenfeld,
+41 52 728 89 82,
eisenwerk.ch

Simone Kappeler. Innerhalb der
letzten Jahre hat Simone
Kappeler mit Infrarotfilm Bilder
geschaffen, bei denen nicht
nur das Farbspektrum verschoben
wird – eine Rotverschiebung –,
sondern auch Texturen und
Formen zur Reduktion und
Abstraktion tendieren.
01.04.2013 bis 08.06.2013

Werkschau der Kunstschule

Winterthur. Einblicke in die viel-
seitigen und eindrucksvollen
Arbeiten, welche während dem
zweiten Semester des ein-
jährigen gestalterischen Grund-
lage und Vertiefungsjahres
realisiert wurden. 21.06.2013 bis
23.06.2013

FLATZ MUSEUM.

Marktstrasse 33, Dornbirn,
+43 5572 306 48 39,
flatzmuseum.at

Weegee. How to photograph a
corpse. Leichen, Mörder, Polizis-
ten, Gangster und Schaulustige:
herausragende Tatortfotografien
für die Boulevardpresse machten
den amerikanischen Fotografen
Weegee (1899–1968) berühmt.
06.04.2013 bis 14.06.2013

29.–30.06.



DER JUNI IM KUGL

PROGRAMM 2013

01.06. | LIVE! JONAS MANTEY | 18+
 06.06. | POWERPOINT KARAOKE
 08.06. | AVROSSE | 18+
 13.06. | SCHABANACK - KEIN STREICH ZUVIEL!



WIR WÜNSCHEN EUCH EINEN
 GRANDIOSEN SOMMER
 UND EIN VERRÜCKTES OASG!

kellerbühne		13 Juni			
Heimspiele 1-5					
Kellerbühne St.Gallen St.Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59					
	Di 04.06 20:00	Andreas Fröhlich Marcel Haag Singersongwriter-Abend	Heimspiel 1: Witzig-poetische und besinnliche Lieder. Ein kontrastreicher Konzert-Abend. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-		
	Mi 05.06 20:00	The Bear Der Bär	Heimspiel 2: Eine Extravaganza kombiniert Waltons Oper mit Cechovs Stückvorlage. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-		
	Do 06.06 20:00	Katja Baumann Im Bett mit Sisyphos	Heimspiel 3: Dialog mit Puppe – Eine schlaflose Nacht mit Sisyphos schenkt Erkenntnisse. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-		
	Fr 07.06 20:00	Häne, Ruppanner, Pasqualini, Schmid Lido Boys	Heimspiel 4: Gestandene Musiker, ein Sänger, Liebeserklärungen und Canzone. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-		
	Sa 08.06 20:00	Frühstück auf der Szene Geld oder Leben	Heimspiel 5: Fantasievollies Theaterstück nach dem Roman von Birgit Vanderbeke. Fr. 30.- Studenten, Lehrlinge Fr. 15.-		
Mit Unterstützung von: /// Stadt St.Gallen Kanton St.Gallen Kulturförderung SWISSLOS Sponsoren: MIGROS kulturprozent TAGBLATT RAIFFEISEN <small>Rössli & Bücher</small> <small>Mühengasse 1-3 9001 St.Gallen 071 227 47 47 info@raiffeisen.ch www.raiffeisen.ch</small>					

COMEDIA



Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen,
 Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

**30 JAHRE COMEDIA BUCHHANDLUNG.
 30 JAHRE DIE ADRESSE FÜR DIE LITERATUREN DER WELT!**

www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps und dem grossen Medienkatalog **mit E-Shop!**

Jubiläumsfest vom

Habibi arabisches Café Bistro Zürcherstrasse 42 - St. Gallen

- Orientalischer Tanz der Gruppe Tarab (www.baladi.ch)
- Bettina Portmann (Sitar)
- feines arabisches Buffet

**Sa. 22. Juni 2013
 ab 18:00 Uhr**





Vertraut und unbekannt

Rehe im Naturmuseum Thurgau. Kaum eine andere Wildtierart in unserem Land ist so bekannt und so weit verbreitet wie das Reh. Ab 14. Juni gibt die neue Sonderausstellung «Das Reh – Durch Anpassung zum Erfolg» im Naturmuseum Thurgau in Frauenfeld Einblick in die Lebensweise und Biologie des scheuen Tiers. Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsproduktion des Naturmuseums Thurgau mit dem Naturmuseum Olten. Eindrückliche Präparate und Film- und Fotoaufnahmen erlauben ungewohnte Blicke auf das Reh. Zudem besteht die Möglichkeit, in der Ausstellung vieles selber auszuprobieren.

ab 14. Juni bis 20. Oktober,
Naturmuseum Thurgau,
Frauenfeld.
naturmuseum.tg.ch

FORUM WÜRTH RORSCHACH.
Churerstr. 10, Rorschach,
+41 71 225 10 70,
wuerth-haus-rorschach.com
Premiere. Die Eröffnungsausstellung im Würth-Bau von Gigon/Guyer und im Außenraum fokussiert auf die Sammlungsschwerpunkte Klassische Moderne und Kunst der Gegenwart. *bis 31. März 2014*

FOTOMUSEUM WINTERTHUR.
Grünenstrasse 44 & 45,
Winterthur,
+41 52 234 10 60,
fotomuseum.ch
Lewis Hine – Fotografieren, um zu verändern. Lewis Hine wollte mit seiner sozialdokumentarischen Fotografie für eine bessere Welt einstehen. Der Fotograf, Soziologe und Lehrer sah die Fotografie als bestes Werkzeug, um gesellschaftliche Missstände sichtbar zu machen.

08.06.2013 bis 09.02.2014
This Infinite World – Set 10. Mit der zweiten Jubiläumsausstellung aus der Sammlung des Fotomuseum Winterthur geht der britische Künstler Paul Graham dem Wechselspiel von Fotografie und Wirklichkeit nach. *08.06.2013 bis 09.02.2014*

FOTOSTIFTUNG SCHWEIZ.
Grünenstrasse 45, Winterthur,
+41 52 234 10 30,
fotostiftung.ch
Adieu la Suisse! Bilder zur Lage



Sie und Er – seit 500 Jahren

Doppelausstellung in Herisau und Appenzell. Ein halbes Jahrtausend im Bund der Eidgenossenschaft: Das Appenzeller Kantons-Jubiläum will auch in den kulturhistorischen Museen der beiden Hauptorte Herisau und Appenzell gefeiert sein. Im Mittelpunkt stehen Appenzellerinnen und Appenzeller auf dem Weg durch die vergangenen fünf Jahrhunderte – allerdings getrennt: Den Frauen begegnet das Publikum im Museum Herisau, den Männern im Museum Appenzell.

Museum Herisau.
(8. Juni bis 29. Dezember)
Museum Appenzell.
(8. Juni bis 3. November)
museumherisau.ch
museum.ai.ch



Die Suche nach dem «Ideal Artist»

Olga Titus in Arbon. Olga Titus (Jahrgang 1977) wuchs im Thurgau auf, hat als Tochter einer Bündnerin und eines Malayen mit indischer Abstammung aber einen besonderen kulturellen Hintergrund. Heimat und Fremdheit sind daher wiederkehrende Themen ihrer Arbeit. Sie erweitert den Begriff der Appropriation Art, indem sie Kunstwerke aus dem Brockenhaus oder aus eBay-Auktionen geheimnisvoll verfremdet. Für Arbon entwickelt Olga Titus eine raumgreifende Installation zum Thema «Ideal Artist»: Was macht einen (idealen) Künstler aus? Was ist seine Rolle und Stellung in der Gesellschaft?

9. Juni bis 14. Juli, Vernissage Samstag, 8. Juni, 17 Uhr,
Kunsthalle Arbon.
kunsthallearbon.ch

GEWERBEMUSEUM WINTERTHUR.
Kirchplatz 14, Winterthur,
+41 52 267 51 36,
gewerbemuseum.ch
Cocchi – Grafik Design. Die Westschweizer Grafik-Designerin Flavia Cocchi (*1962) hat sich mit der Gestaltung von zahlreichen Kunstdokumentationen und Ausstellungskatalogen wie auch von visuellen Erscheinungsbildern für etliche kulturelle Institutionen einen Namen gemacht. *26.05.2013 bis 18.08.2013*

GOLDENER EBER.
Marktgasse 11, Rapperswil,
goldener-eber.ch
Maiglück – Collagen von Tatiana Witte. Die Künstlerin sammelt Bilder und ordnet sie in erfrischend und witzig wirkenden Collagen neu an. Die Originale ihrer Maiglück-Postkarten sind nun in der Kulturbiz Goldener Eber in der Rapperswiler Altstadt zu sehen. *16.05.2013 bis 01.09.2013*

HAUPTPOST ST.GALLEN.
Bahnhofplatz 5, St.Gallen,
Fahrplan-Wechsel. Diplomausstellung des HF-Lehrgangs Bildende Kunst St.Gallen.
22.06.2013 bis 03.07.2013

IG HALLE.
Postfach, Rapperswil,
+41 55 214 10 14,
ighalle.ch
Analuges und digitales Gestalten – Begegnungen. 100 Jahre Schweizerischer Werkbund. Die Ausstellung soll die Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der Gestaltung anregen, sowie den Austausch zwischen den Gestaltern selbst und ihren verschiedenen Disziplinen fördern. *26.05.2013 bis 15.09.2013*

KESSELHAUS JOSEPHSOHN.
Sittertalstrasse 34, St. Gallen,
+41 71 278 87 47,
kesselhaus-josephsohn.ch
Hans Josephson. Das Kesselhaus Josephson zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Bildhauers Hans Josephsohn (1920–2012). *31.03.2013 bis 16.08.2013*

KLINIK AM ROSENBERG HIRSLANDEN.
Hasenbühlstrasse 11, Heiden,
+41 71 898 52 52,
hirslanden.ch
Maya Bärlocher. Lichte Bilder der abstrakt malenden Künstlerin aus Mörschwil. Ihre ganze persönliche Energie fließt unreflektiert ins werdende Gemälde ein und verleiht diesem somit ein hohes Mass an künstlerischer Authentizität. *04.05.2013 bis 14.09.2013*

KORNHAUS.
Hafenplatz 2, Rorschach,
Teresa Peverelli – Mirjam Kradolfer: Gewächskammer. Die beiden Künstlerinnen verfolgen in ihrem jeweiligen Medium Malerei bzw. Fotografie das Thema «Vegetation» in seiner inhaltlichen, technischen und in der prozesshaften Bedeutung. *01.06.2013 bis 16.06.2015*



BAP

**EXTRA
TOUR
2013**

Aktuelles Album
BAP ITALIAN PROGRAM

SKODA

Mehr Infos: www.bap.de

10. JUNI 2013
SALZHAUS WINTERTHUR

starticket

SALZHAUS

| s | g | s | w |
Sankt Galler Stadtwerke

Lebensqualität ist,
dass das **Wasser**
bei mir zu Hause Tag
und Nacht fliest.

Die Sankt Galler Stadtwerke versorgen Sie mit
Wasser, Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und
bieten Ihnen Anschluss an das Glasfasernetz.
www.sgsch.ch

Stadt St. Gallen

Elektrizität | Wasser | Erdgas | Wärme | Glasfaser

Fr. 31. Mai | 21.00 Uhr
Nachtasyl
freier Eintritt

The Bad Shakes (SG)
Thomaten und Beeren (SG)
All Ship Shape (SG)

Sa. 01. Juni | 19.00 Uhr
Escape to Orion (SG)
Comaniac (AG)
Deaddrunk (TG)

So. 02. | 18.30 Uhr
Kaku No : Nuklear
Ein musikalisch-theatralisches
Bühnenstück mit Dagabumm

Mo. 03. | 20.00 Uhr
Dichtungsring Nr. 78
freier Eintritt

Mi. 05. | 19.00 Uhr
Schweizerpass - Superstar
präsentiert vom Maxim Theater (ZH)
grabenhalle.ch

15. Juni | 20.00 Uhr
2013 Parkplatz Fest
(CH) Die Aeronauten
(USA) Becky lee & Drunkfoot
& vielen mehr parkplatzfestlich

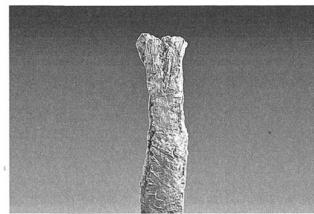
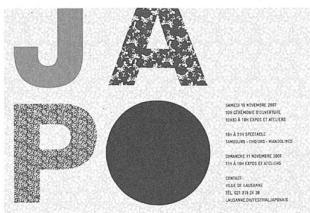
Do. 06. | 20.30 Uhr
Hallenbeiz
freier Eintritt

Fr. 07. | 21.00 Uhr
Oskar Maus Festival
Anti-Defizit-Konzerte
Kel Amron (CH)
plus weitere Bands
+ After Show Party

Sa. 08. | 20.00 Uhr
BRUCHTEIL präsentiert
FJORT (DE)
TRACHIMBROD (SWE)
KEEP CALM (CH)
ADDICTION (SG)

Mit. 12. | 19.00 Uhr
Comedy & Gesang
Tricolas &
Françoise Podolski-Sottini

Do. 13. | 20.30 Uhr
Hallenbeiz
freier Eintritt



Cocchi – Grafik Design

Werkschau im Gewerbemuseum. Die Westschweizer Grafik-Designerin Flavia Cocchi (Jahrgang 1962) hat sich mit der Gestaltung von Kunstdokumenten und Ausstellungskatalogen wie auch von visuellen Erscheinungsbildern für kulturelle Institutionen einen Namen gemacht. Die monografische Schau vermittelt erstmals in der Deutschschweiz nicht nur einen umfassenden Einblick in Cocchis Arbeiten, sondern deckt ebenso ihre Inspirationsquellen und die ganz spezifischen Recherchemethoden auf, mit denen sie das kreative Potenzial neuer Aufgaben erkundet. **26. Mai bis 18. August,** **Gewerbemuseum Winterthur.** gewerbemuseum.ch

Von der Natur inspiriert

Elisabeth Hübscher in Rehetobel. Elisabeth Hübscher ist Autodidaktin und hat bei diversen Kunstschauffenden hospitiert, so bei Fredi Kobel, Carlo Pizzichini oder Gianmarco Torriani. Sie sagt über ihre Arbeiten: «Dinge in der Natur sprechen mich an, faszinieren und bewegen mich. Mit Farbe und Form möchte ich meine tiefen Impressionen ausdrücken. Nicht das Abbild suche ich, sondern das Zeichen, das Wesentliche in der Reduktion, sowohl im Bild wie in der Skulptur.» Die Galerie Tolle Art & Weise in Rehetobel zeigt monatlich wechselnd Werke von Ostschweizer Künstlerinnen und Künstlern. **8. bis 23. Juni,** **Galerie Tolle Art & Weise, Rehetobel.** tolle.ch

KULGA. Sommerstrasse 18, Güttingen, +41 71 410 03 81, kulga.ch
Charlotte Mäder und Gügi Eugster. Eine Kunstsympiose: Ölbilder von Charlotte Mäder und Skulpturen von Gügi Eugster. **24.05.2013 bis 07.06.2013**

KULTUR IM BAHNHOF. Bahnhofplatz 2, St. Gallen, +41 71 228 15 00, klubschule.ch
Fotoklub Migros – Durchblicke. Jahresausstellung. **05.05.2013 bis 05.06.2013**
Sylvia Geel – Devotion. Dass ethische Bilder auf den ersten Blick erscheinen, als würden sie Spiritualität anprangern, ist ein erwünschter Nebeneffekt. Doch «Herunterschlucken» ohne nachzudenken ist in allen Lebensbereichen von der Politik bis hin ins Private zu finden. **24.05.2013 bis 30.06.2013**

KUNST(ZEUG)HAUS. Schönbodenstrasse 1, Rapperswil, +41 55 220 20 80, kunstzeughaus.ch
Analoges und digitales Gestalten – Begegnungen. Der Schweizerische Werkbund ist eine Plattform für Auseinandersetzung in Fragen der Gestaltung und feiert im Jahr 2013 sein 100-jähriges Bestehen. Es wird bewusst gemacht, wie Design und Kreativität zu unserem All-

tag und zur Lebensqualität beitragen. **26.05.2013 bis 15.09.2013**
Bob Gramsa. Im Zusammenspiel von Werk, Ausstellungsraum und Besucher entsteht ein Wechselspiel von Einbettung und Verdrängung, temporärer Fixierung und genuiner Beweglichkeit. Hier zeigt sich, was Raum ist: ein Ein-räumen, Platzmachen und Platz-schaffen. **26.05.2013 bis 15.09.2013**

Christoph Draeger. Zero. Christoph Draeger untersucht, was sich aus postapokalyptischem Sondermüll heben lässt und entwickelt daraus eine Installation, die der Besucher durch seine Bewegung zur katastrophenischen Klanglandschaft werden lässt. **26.05.2013 bis 15.09.2013**

KUNSTHALLE ARBON. Grabenstrasse 6, Arbon, +41 71 446 94 44, kunsthallearbon.ch
Olga Titus, Ideal Artist. Heimat und Fremdheit sind wiederkehrende Themen ihrer künstlerischen Arbeit, die sie mit den unterschiedlichsten Medien aufgreift. Ihre Werke sind knallig bunt und lassen den Betrachter an dem Witz und der Experimentierlust der Künstlerin teilhaben. **09.06.2013 bis 14.07.2013**

KUNSTHALLE ST.GALLEN. Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 222 10 14, k9000.ch
Gruppenausstellung Flex-Sil Reloaded. Anlässlich des

75. Geburtstags von Roman Signer (*1938, Schweiz) präsentiert die Kunsthalle zu Ehren des renommierten St.Galler Künstlers ein Ausstellungsprojekt, das auch eine Hommage ist. **25.05.2013 bis 04.08.2013**

KUNSTHALLE WIL. Grabenstrasse 35, Wil, +41 71 911 77 71, kunsthallewil.ch
Joerg Hubmann & Anselm Caminada. Zu sehen sind neben kaleidoskopartigen Kartonobjekten und formreduzierten Holzschnitten auch aus Papier geschnittene Gebilde, die durch ihre bizarre Formen sowohl an barocke Ornamente als auch an Fratzengesichter und knochige Skelette erinnern. **09.06.2013 bis 14.07.2013**

KUNSTHALLE ZIEGELHÜTTE. Ziegeleistrasse 14, Appenzell, +41 71 788 18 60, kunsthalleziegelhuette.ch
Carl August Liner und Carl Walter Liner. Die Ausstellung mit dem Titel «Vom Alpstein über Korsika bis zum Engadin» zeigt über 60 Werke der beiden Liner, präsentiert als gemeinsames Werk, das ein Jahrhundert Kunstgeschichte, 1890 bis 1990, umspannt. **01.04.2013 bis 18.08.2013**

Stefan Steiner - Efach Einfach. Die Kunst Stefan Steiners, die im ersten Augenblick expressiv aufgeladen erscheint, beruht auf einem stringenten konzeptuel-

len, auf wenige Grundbedingungen reduzierten Raster, dessen Umsetzung dennoch eine sinnliche Vielfältigkeit erlaubt. **08.05.2013 bis 01.09.2013**

KUNSTHAUS. Im Volksgarten, Glarus, +41 55 640 25 35, kunsthausglarus.ch
Luca Frei. Seine Werke thematisieren das Verhältnis vom Körper zum Raum, von Zeit zur Erinnerung und gehen der allgemeinen Frage nach, wie Orientierung entsteht. Dabei sind sie stets von einer unterschwellige Spur Poesie, Ironie und Heiterkeit geprägt. **18.05.2013 bis 11.08.2013**

KUNSTMUSEUM LIECHTENSTEIN. Städte 52, Vaduz, +41 423 235 03 00, kunstmuseum.li
Stipendium Vordemberge-Gildewart. Die Ausstellung zeigt einen spannenden Querschnitt junger, zeitgenössischer Kunst, die vereint fünfzehn Kunstschaufende des Oberen Rheintals bis zum süddeutschen Bodenseeraum. **08.03.2013 bis 16.06.2013**

KUNSTMUSEUM ST.GALLEN. Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 71, kunstmuseumsg.ch
Dan Flavin. Lights. Der US-amerikanische Künstler Dan Flavin (1933–1996) hat seit den frühen 1960er-Jahren mit handelsüblichen Leuchtstoffröhren in genormten Dimensionen und Farben ein unverwechselbares Œuvre geschaffen. **16.03.2013 bis 18.08.2013**

Filipa César. Filipa Césars (*1975, Porto) filmische Rechercheführte entlang historischer Ereignisse in Portugal Mitte der 1970er-Jahre: das Ende der Salazar-Diktatur und die damit verbundene Entkolonialisierung. **06.04.2013 bis 25.06.2013**

KUNSTMUSEUM THURGAU (KARTAUSE ITTINGEN). Warth, +41 58 345 10 60, kunstmuseum.tg.ch
Joseph Kosuth. Eine verstummte Bibliothek. Die aussergewöhnliche Installation des amerikanischen Konzeptkünstlers wurde im Frühling 2013 wieder in den ehemaligen Weinkeller eingebaut, diesmal definitiv. **04.05.2013 bis 13.10.2014**

Konstellation 5. 71 Jahre – 71 Werke. Ziel dieser Ausstellungen ist es, den Bestand des Kunstmuseums und seine Schwerpunkte zu sichten und deren verborgene Qualitäten der Öffentlichkeit zu präsentieren. **21.04.2013 bis 25.08.2013**

Peggy und Thomas Henke. Film der Antworten. Eine filmische Installation. Der «Film der Antworten» basiert auf Gesprächen mit zwölf Schwestern der Benediktinerinnenabtei Mariendonk am Niederrhein. **11.01.2013 bis 06.10.2013**

Tadashi Kawamata. Scheiterthurm / Log Tower. Der japanische Künstler Tadashi Kawamata entwickelte im Auftrag des Kunstmuseums Thurgau ein Kunstprojekt für den

Aussenraum der Kartause Ittingen. **24.05.2013 bis 02.02.2015**

KUNSTMUSEUM WINTERTHUR. Museumstrasse 52, Winterthur, +41 52 267 51 62, **100 Jahre Galerieverein – Freunde des Kunstmuseums Winterthur.** Wenn er nun seinen 100. Geburtstag begehen kann, blickt er zurück auf eine reichhaltige Folge von Erwerbungen, die in der Schausammlung des Museums starke Akzente setzen. **14.04.2013 bis 28.07.2013**
Giuseppe Penone. Penone geht aus von der elementaren Erfahrung des Künstlers, der einen Gegenstand nimmt und daraus etwas fertigt. Entscheidend für ihn ist der Moment der Berührung des Gegenstandes, denn schon damit beginnt der Prozess von dessen Formung. **27.04.2013 bis 11.08.2013**

KUNSTRAUM KREUZLINGEN. Bodanstrasse 7a, Kreuzlingen, +41 71 688 58 50, kunstraum-kreuzlingen.ch
Irina Polin - I Mirror You. Die Künstlerin verwendet Artefakte, Blumen, Schokoladen etc für ihre Kompositionen, die im Anschluss aufpoliert und ins Absurde geführt werden, um sie dann in malerischer Manier einzufangen. **25.05.2013 bis 30.06.2013**
Martin Walde. Er arbeitet seit den 1980er-Jahren an der Erweiterung des Kunst- und Naturbegriffs. Braucht Kunst einen Autor, und die Natur einen Betrachter? Wo hört die Umwelt auf, wo fängt die Kultur an? **12.04.2013 bis 02.06.2013**

KUNSTVEREIN KONSTANZ. Wessenbergstrasse 41, Konstanz, +49 7531 223 51, kunstverein-konstanz.de
Jan Schmidt. Ich kann es. Ein über Papier von der Decke baumelnder Akkuschauber, planvoll von einem Gegen gewicht gebändigt, wird wahlweise mit Graphitstiften, Rötel, Pinseln, Lappen bestückt und lässt durch seine Rotation Zeichnungen entstehen. **04.05.2013 bis 30.06.2015**

KUNSTZONE LOKREMISE. Grünbergstrasse 7, St.Gallen, +41 71 277 82 00, lokremise.ch
Anthony McCall. Das Licht des Filmprojektors erschafft im Raum die Form eines Kegels, gewissermassen eine Skulptur auf Zeit: Line Describing a Cone (1973) ist ein Schlüsselwerk der Kunstgeschichte. **09.02.2013 bis 21.06.2013**

KURSAAL HEIDEN. Seeallee 3, Heiden, +41 71 898 33 53, kursaalheiden.ch
Keramikfiguren von Gertrud Waldvogel. Die torsoartigen Frauenfiguren vermitteln ein lustvolles Körpere Gefühl, unterstrichen noch durch ihre frühlingshafte Buntheit, während die schwarzen männlichen Figuren in ihren Körperperformen vereinfacht und dadurch fester und statischer erscheinen. **01.06.2013 bis 31.07.2013**





Lassen Sie sich
brillant präsentieren.

Wir bieten Ihnen mit unserem einzigartigen Endlosleporello eine edle und gleichzeitig verspielte Art, Sie, Ihr Unternehmen, ein Produkt oder gar ein Anlass zu präsentieren – ideal für kleine Auflagen.

Dank unserer speziellen Flatbindtechnik, lassen sich beliebig viele Leporelloelemente, nach Wunsch sogar mit verschiedenen Papierarten, verbinden.

NiedermannDruck

Letzistrasse 37
9015 St.Gallen
Telefon 071 282 48 80
Telefax 071 282 48 88
info@niedermanndruck.ch
www.niedermanndruck.ch

- High-End-Bildbearbeitung
- Satz und Gestaltung
- Digitaldruck auf alle Papiere
- Offsetdruck mit Feinrastertechnik
- Colormanagement und Inpress-Control
- Industrie- und Handbuchbinderei

LOKREMISE WIL.

Silostrasse 2, Wil,
+41 71 913 55 55,

Arthur Wyss - Farben über

Farben. Gezeigt werden Bilder, Objekte und Installationen der Jahre 2010–13. **12.05.2015 bis 02.06.2015**

MACELLERIA D'ARTE.

Gartenstrasse 11, St.Gallen,
+41 71 220 10 35,

macelleria-darte.ch

Retrospektive – Irene Naef. Die Luzerner Künstlerin sieht Bilder und transformiert diese in neue Erscheinungen, sie verändert Perspektiven, vergrössert Oberflächen, fusioniert Motive, dreht Standorte um und dringt so durch Aussehensansicht in völlig neue evokative Strukturen ein. **17.05.2015 bis 30.06.2015**

MAGAZIN 4.

Bergmannstrasse 6, Bregenz,
+43 5574 410 15 11,

magazin4.at

Six memos for the next... Vol. 1–3. Pointierte Ereignisse, vielschichtige Inszenierungen oder ruhige Langzeitprojekte entwickeln sich aus dem jeweils Vorherigen, reagieren in direkter oder indirekter Form aufeinander, greifen ineinander. **22.05.2015 bis 06.10.2015**

MUSEUM IM LAGERHAUS.

Davidstrasse 44, St.Gallen,
+41 71 223 58 57,

museumimlagerhaus.ch

Naive Schweiz, Suisse Brut. Das Museum im Lagerhaus und die Stiftung für schweizerische Naive Kunst und Art Brut feiern 25jähriges Bestehen. Die Jubiläumsausstellung «Naive Schweiz – Suisse Brut» skizziert Schweizer Positionen der Naiven Kunst und Art Brut. **01.04.2015 bis 07.07.2015**

MUSEUM LINER.

Unterrainstrasse 5, Appenzell,
+41 71 788 18 00,

museumliner.ch

Ernst Wilhelm Nay – Das polyphone Bild. Ernst Wilhelm Nay (* 11. Juni 1902 in Berlin; † 8. April 1968 in Köln) gehört zu den bedeutenden Individualisten der Kunst. Die Ausstellung ist die erste umfangreiche Werkpräsentation des Künstlers in der Schweiz. **01.04.2015 bis 16.06.2015**

Josef Ebnöther – Himmel und Erde.

Ebnöther feiert die Sichtbarkeit, ohne diese in ihrer Erscheinung zu spiegeln bzw. zu verdoppeln. Im späteren Werk werden die künstlerischen Einflüsse, in ein eigenes farb- und harmonisches und zugleich metaphorisches Bildsystem überführt. **30.06.2015 bis 05.01.2014**

MUSEUM OSKAR REINHART AM STADTGARTEN.

Stadthausstrasse 6, Winterthur,
+41 52 267 51 72,

museumoskarreinhart.ch

Anton Graff (1736–1813).

Gesichter einer Epoche. Der Winterthurer Anton Graff war im deutschsprachigen Raum der bedeutendste Porträtiert um 1800. Er prägte das Bild von Bürger- tum und Adel, von Dichtern und

Denkern an der Schwelle zur Moderne. **22.06.2015 bis 29.09.2015**

MUSEUMBICKEL.

Zettlereistrasse 9, Walenstadt,
+41 81 710 27 77,

museumbickel.ch

Nachbar Glarus. Ruth Blesi, Fridolin Walcher, Lotte Müggler, Ingrid Käser. Ein Blick über die Kantongrenzen. Die eingeladenen KünstlerInnen entwickeln ihr Werk professionell, sind in Einzel- und Gruppenausstellungen aktiv. **26.04.2015 bis 16.07.2015**

NEXTEX.

Blumenbergplatz 3, St.Gallen,
+41 71 220 83 50,

nextex.ch

Liquid becomes solid. Mit Germann & Lorenzi und Saskia Edens. Projektleitung: Beatrice Dörig/Gabriela Falkner/Eduard Hartmann. **16.05.2015 bis 04.07.2015**

OPUS ZWEI.

Kirchgasse 3, St.Gallen,
+41 71 225 58 88,

opuszwei.ch

Bewegendes – Themenausstellung. Mit Werken von Dorothea Siegert-Binder, Andreas Schneider, Erik Sonnchein, Alessandra Beltrame, Ruth Lehmann, Sylvia Wanke, Susanne Brefin und Werner Angst, Regula Gerung. **04.05.2015 bis 01.06.2015**

OXYD KUNSTRÄUME.

Wieshofstrasse 108, Winterthur,
+41 52 316 29 20,

oxydart.ch

Durchsicht – Quersicht, Transparenz als Kunsthema. Transparenz ist Bedürfnis und Forderung in allen Lebensbereichen, heutzutage mit neuer Dringlichkeit. Kunst trägt seit je dazu bei, deutet und erhellt, klärt auf und befreit, schafft Einsicht und Durchsicht. **26.05.2015 bis 30.06.2015**

POINT JAUNE MUSEUM.

Linsebühlstrasse 77, St.Gallen,
+41 71 222 14 91,

postpost.ch

Collection permanente. Le musée éduque de manière ludique; c'est un lieu d'initiation sans obligation. Les dispositifs de conservation s'améliorent et le musée devient un véritable laboratoire où les techniques de travail ne cessent d'évoluer. **08.09.2012 bis 07.09.2013**

QUADRART DORNBIRN.

Sebastianstrasse 9, Dornbirn,
+43 5572 909 95 8,

quadrart-dornbirn.com

Ansichten XV: Artgerecht. Ein Begriff, eine Auszeichnung, eher bekannt im Zusammenhang mit Tierhaltung und Lebensmittelherstellung wird hier in seiner zweisprachigen Bedeutung zum humorvoll ironischen Gütesiegel zeitgenössischer Kunst. **25.05.2015 bis 25.08.2015**

RAUM FÜR**KUNSTHANDWERK.**

Haslen 7, Lütisburg,

+41 71 931 36 15,

raumfuerkunsthandwerk.ch

Kunsthandwerk «Liebe zum Detail». Sich Zeit nehmen, beobachten, Inspiration umsetzen, Details dazugeben oder weglassen, alles sorgfältig zu einem Ganzen zusammenfügen. Über 20 KünstlerInnen arbeiten auf das Ereignis hin. Dabei entsteht ein vielfältiges Angebot an ausgesuchten Werken. **25.05.2015 bis 09.06.2015**

RIET ZUZWIL.

Zuzwil,

zuzwil.ch

Skulpturen im Riet. Über zwanzig internationale Künstler zeigen ihre aktuellen Arbeiten im Naturschutzgebiet. **05.05.2015 bis 31.10.2015**

SCHAUKASTEN.

Poststrasse 10, Herisau,

+41 79 648 32 24,

schaukastenherisau.ch

Thomas Galler. Palm Trees, Sunsets, Turmoil. Eröffnung mit Risotto und Wein. **29.05.2015 bis 18.08.2015**

SCHLOSS DOTTENWIL.

Dottenwil, Wittenbach,

+41 71 298 26 62,

dottenwil.ch

Lika Nüssli – Zeichnungen, Illustrationen, Comics. Die St.Gallerin Lika Nüssli ist eine Grenzgängerin: sie malt, zeichnet, illustriert und arbeitet als Performance-Künstlerin. Sie hat die Schubladen in ihrem Atelier geöffnet und Arbeiten aus den letzten Jahren herausge nommen. **15.06.2015 bis 25.08.2015**

SILBERSCHMUCKATELIER O'LA LA.

Oberdorfstrasse 32, Herisau,
+41 71 351 55 70,

Women at Work 2013 – Marietta Widmer: Gemalte Unterwasserwelt. Marietta Widmer steht als aktive Sporttaucherin ganz im Banne des faszinierenden Farben- und Formenspektrums der Unterwasserwelt. Mit der malerischen Umsetzung möchte sie ihre Eindrücke auf Leinwand festhalten. **04.05.2015 bis 31.07.2015**

SITTERWERK.

Sitterthalstrasse 34, St.Gallen,

+41 71 278 87 09,

sitterwerk.ch

«Between Handle and Blade» Veronika Spierenburg. Die Ausstellung besteht aus einzelnen Interventionen die sich mit der Materie Buch auseinandersetzen oder sich im weiteren Sinn darauf beziehen. Schwerpunkt der Ausstellung wird ein 3 m hohes Leserad aus Metall sein. **05.05.2015 bis 23.06.2015**

STÄDTISCHE**WESSENBERG-GALERIE.**

Wessenbergstrasse 43, Konstanz,

+49 7531 900 37 6,

konstanz.de

Leidenschaften – gemalt und radiert. Hans Meid zählt zu den herausragenden deutschen Graphikern der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Als Meister der Radierung und der Buchillustration kann er in einem Atemzug mit Max Liebermann, Lovis

Corinth und Max Slevogt genannt werden. **30.01.2015 bis 31.12.2015**

STADTMUSEUM LINDAU.

Marktplatz 6, Lindau,

lindau.de

Joan Miró. Die Ausstellung versammelt Arbeiten aus verschiedenen Schaffensphasen und Themenkreisen. Neben Zeichnungen, Aquarellen, Gouachen, Ölarbeiten und Collagen werden dabei auch einige Plastiken zu sehen sein. **24.03.2015 bis 01.09.2015**

STRÖBELE ROMANSHORN.

Alleestr. 35, Romanshorn,

stroebele.ch

Peter Guarisco. Guarisco liebt die grossen Flächen, den schwungvollen Anfang, das freie Grundieren. Ohne zu wissen, wie es endet, tastet er sich Schicht für Schicht an ein Motiv heran. «Ich male, um zu entspannen und loszulassen. Fern vom dominanten Alltag». **19.04.2015 bis 16.08.2015**

TOLLE – ART UND WEISE.

Dorf 11, Rehetobel,

+41 79 558 86 61,

tolle.ch

Elisabeth Hübscher. «Dinge in der Natur sprechen mich an, faszinieren und bewegen mich. Mit Farbe und Form möchte ich meine tiefen Impressionen ausdrücken. Nicht das Abbild suche ich, sondern das Zeichen, das Wesentliche in der Reduktion, sowohl im Bild wie in der Skulptur.» **08.06.2015 bis 23.06.2015**

VARWE.

Hubstrasse 101, Wil,

+41 71 351 16 76,

varwe.ch

Farben und Formen – 2012/13 – Arbeiten aus dem Vorkurs. Hell-Dunkel Zeichnungen, Naturstudien, Farbenlehre, Portrait, Wasserstudien, Aquarelle, Tonfiguren, Linolschnitte, Radierungen, Fotografie, Digitales Gestalten, Bilder nach Vorlagen, eigene Arbeiten. **09.06.2015 bis 23.06.2015**

VILLA FLORA.

Tösstalstrasse 44, Winterthur,

+41 52 212 99 60,

villaflora.ch

Cézanne, Van Gogh, Vallotton. Ausgewählte Bilder sollen nun – in einem ersten Teil der Präsentation – in den Räumen der Villa Flora, in die sie auch von der Atmosphäre her vorzüglich passen, in neuem Kontext gezeigt werden. **18.04.2013 bis 01.09.2013**

XAOX-ART.

Langasse 16, St.Gallen,

xaoxart.ch/vu

XaoX-Art: By Bobby Moor. Ein Delirium im Wachzustand, ge-äussert mit allen Sinnen. Ge bündelt das Leben, in Schüben, in Schläufen, in Pirouetten, in Albträumen und auf langen Strecken in tiefsten Abgründen. **01.05.2015 bis 31.12.2015**

ZEUGHAUS TEUFEN.

Hauptstrasse 65, Teufen, Annäherung an eine Landschaft. Kollektive und individuelle Topografie. Mit Ulrich Binder, Ralf Bruggmann, Sven

Bösiger, Monika Ebner, Roman Häne, Andres Sulzer, Vera Marke, Christian Ratti, Jürg Rohr, Verena Schoch, Christian Schwager, Felix Stickel, Hans Zeller. **29.05.2015 bis 15.09.2015**

Weitere Ausstellungen

APPENZELLER VOLKS KUNDE-MUSEUM.

Postfach 76, Stein,

+41 71 368 50 56,

avm-stein.ch

Appenzeller Auswanderung – Von Not und Freiheit. Die Auswanderung ist ein bedeutender Teil der Appenzeller Geschichte, beginnend ab dem 15. Jahrhundert mit den Schweizer Truppen in Fremden Diensten. In den Regimenten waren auch viele junge Appenzeller engagiert, um Ihr Auskommen zu finden. **06.04.2015 bis 27.08.2015**

BIBLIOTHEK HERISAU.

Poststrasse 9, Herisau,

+41 71 351 56 16,

biblioherisau.ch

Tierische Vitrine. Ausgestopft aber poetisch: Jedem Tierchen sein Gedichtchen. **31.03.2015 bis 31.12.2015**

BOTANISCHER GARTEN.

Stephanshornstrasse 4, St.Gallen,

+41 71 288 15 30,

botanischergarten.stadt.sg.ch

Bienen-Werte. Die Honigbielen sind die wichtigsten Bestäuber unserer Obst- und Beerenkulturen sowie vieler Wildpflanzen. Durch diese Leistung gelten sie nach Kühen und Schweinen als dritt wichtigstes landwirtschaftliches Nutztier. **30.05.2015 bis 06.10.2015**

BRAUCHTUMSMUSEUM.

Dorfplatz, Urnäsch,

+41 71 364 23 22,

museum-urnaesch.ch

Appenzeller Auswanderung – Von Not und Freiheit. Die Auswanderung ist ein bedeutender Teil der Appenzeller Geschichte, beginnend ab dem 15. Jahrhundert mit den Schweizer Truppen in Fremden Diensten. In den Regimenten waren auch viele junge Appenzeller engagiert, um Ihr Auskommen zu finden. **06.04.2015 bis 15.01.2014**

GEWERBEMUSEUM**WINTERTHUR.**

Kirchplatz 14, Winterthur,

+41 52 267 51 36,

gewerbemuseum.ch

No Name Design – die Wunderkammer des Franco Clivio. Eine



Liebeserklärung an die unscheinbaren Dinge, die uns im Alltag begleiten und ihr Da-sein meist im Schatten der grossen Namen fristen, die selten im grellen Rampenlicht stehen und kaum je aufmerksame Blicke auf sich ziehen.
05.05.2013 bis 06.10.2013

HISTORISCHES MUSEUM THURGAU.

Rathausplatz, Frauenfeld,
+41 52 724 25 20,
historisches-museum.tg.ch
Dekorationen aus dem Wirtshaus «Brückenaage» in Sarnach. Wer heutzutage das Wort «Beizenfasnacht» liest, hat gewisse Vorstellungen von den schmückenden Elementen in den Wirtshausstuben. Noch 1981 zogen Journalisten durch die Ostschweiz, um die originellsten Fasnachtsdekorationen aufzufinden zu machen.
28.02.2013 bis 31.12.2013

HISTORISCHES UND VÖLKERKUNDEMUSEUM.

Museumstrasse 50, St.Gallen,
+41 71 242 06 42,
hmsg.ch

Wildes Indien - Himalaya zwischen Tibet und Burma. «Dieses Land ist nicht wie unser Land, sein Himmel nicht wie unser Himmel...» schrieb vor 300 Jahren der König von Assam über die undurchdringlichen Bergwälder des indischen Ost-himalaya.
05.05.2013 bis 19.01.2014

ITTINGER MUSEUM.

WARTH,
+41 52 748 41 20,
ittingermuseum.tg.ch

Bauen vor der Industrialisierung. Was sich heute als harmonisches und geschlossenes Gebäudeensemble präsentiert, ist das Resultat eines unablässigen Bau- und Veränderungsprozesses, mit dem die Bauten immer wieder den Bedürfnissen der Nutzer angepasst wurden.
22.06.2013 bis 01.05.2014

JÜDISCHES MUSEUM.

Schweizerstrasse 5, Hohenems,
+43 5576 739 89 0,
jm-hohenems.at
Dauerausstellung und Jüdisches Viertel. Entdecken Sie unbekannte Seiten des jüdischen Alltags und der jüdischen Geschichte im Jüdischen Museum und im Jüdischen Viertel von Hohenems, mit seinem einzigartigen Ensemble der Synagoge bis zur unlängst sanierten jüdischen Schule.
01.01.2013 bis 31.12.2013

Familienaufstellung. Israelische Porträts. Zehn Jahre lang durchquerten Reli Avrahami und Avner Avrahami das Land Israel, fotografierten zufällig ausgewählte Familien und befragten sie nach ihrem alltäglichen Leben.
23.04.2013 bis 06.10.2013

KIRCHPLATZ.

Winterthur,
Kreisgeschichten. Die 12 Geschichten lassen sich einzeln lesen, aber auch im Kreis als Einheit. Mit welcher Erzählung man dabei beginnt, ist irre-

levant. Alle spielen auf und um den Kirchplatz Winterthur herum.
21.05.2013 bis 08.06.2013

KÜEFER-MARTIS-HUUS.

Giessenstrasse 53, Ruggell,
+423 571 12 66,
kmh.li

Holzfäller Architekt Baumeister. Der Biber ist zurückgekehrt. Biber sind intelligente Baumeister. Entfernt man einen Biberdamm mitsamt dem Biber aus einem Gewässer, wird der Damm vom nächsten Biber an der gleichen Stelle wieder aufgebaut.
17.03.2013 bis 01.09.2013

KULTURZENTRUM AM MÜNSTER.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz,
+49 7531 900 90 0,
konstanz.de

Noch mal leben, vor dem Tod. Walter Schels und Beate Lakotta baten unheilbar Kranke, sie in ihren letzten Tagen und Wochen begleiten zu dürfen. Die Ausstellung berichtet von den Erfahrungen, Ängsten und Hoffnungen der Sterbenden und lässt sie noch einmal zu Wort kommen.
04.05.2013 bis 23.06.2013

LIECHTENSTEINISCHES LANDESMUSEUM.

Städtle 43, Vaduz,
+41 423 239 68 20,
landesmuseum.li

Die Briefmarken und ihre Originale. Ein natürlicher Parcours im Landesmuseum lädt seine Besucher und Besucherinnen ein, die Briefmarken und ihre Originale zu entdecken und so den ganzen Hauptplatz im neuen Gesicht zu schauen.
31.03.2013 bis 02.06.2013

Im Dienste des Friedens - Überwindet das Böse mit Gute. Im September 1927 überschwemmte der Rhein weite Teile von Liechtenstein. 1928 wurde ein international aufgerufenes Hilfsprojekt zur Wiederaufbau der Rheinebene realisiert.
15.06.2013 bis 29.09.2013

Oliver Marks Blick auf

Liechtensteins Staatsfeiertag. Seit 1940 wird im Fürstentum Liechtenstein der Staatsfeiertag begangen. In allerhöchster Not und Bedrohung entstanden, drückte er damals den gemeinsamen Willen zur Souveränität aus.
31.03.2013 bis 25.08.2013

MUSEUM APPENZELL.

Hauptgasse 4, Appenzell,
+41 71 788 96 51,
museum.ai.ch

Brüechli - Schmuckstück der Innerrhoder Frauentracht. Das Brüechli der Innerrhoder Frauentrachten ist ein dekorativer Trachtenteil - ein über das Dekolleté verlängertes Göller - hat sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts herausgebildet.
31.03.2013 bis 31.08.2013

Sie und Er. Im Mittelpunkt ste-

hen Appenzellerinnen und Appenzeller auf dem Weg durch die vergangenen fünf Jahrhunderte; den Frauen begegnen Sie im Museum Herisau, den Männern im Museum Appenzell.
08.06.2013 bis 05.11.2013

MUSEUM FÜR LEBENSGESCHICHTE.

Im Hof Speicher, Speicher,
071 343 80 80,

museumfuerlebens-
geschichten.ch
8 Biografien von Menschen aus Speicher und Trogen. Das Museum für Lebensgeschichten in Speicher dokumentiert in Wort und Bild die Lebensgeschichten von Menschen, die in Speicher und Trogen oder im Hof Speicher leben oder gelebt haben.
20.04.2013 bis 29.09.2013

MUSEUM HERISAU.

Oberdorfstrasse 2 b, Herisau,
+41 79 377 34 43,
museumherisau.ch

Sie und Er. Im Mittelpunkt stehen Appenzellerinnen und Appenzeller auf dem Weg durch die vergangenen fünf Jahrhunderte; den Frauen begegnen Sie im Museum Herisau, den Männern im Museum Appenzell.
08.06.2013 bis 29.12.2013

NATURMUSEUM ST.GALLEN.

Museumstrasse 32, St.Gallen,
+41 71 242 06 70,
naturmuseum.ch

Geliebt, verhätschelt, verstoßen - unsere Haustiere. Gefiedert oder geschuppt, kurz- oder langhaarig, begleiten sie uns seit Jahrtausenden. In der Schweiz leben rund anderthalb Millionen Hauskatzen und etwa eine halbe Million Hunde.
26.04.2013 bis 15.10.2013

NATURMUSEUM THURGAU.

Freie Strasse 26, Frauenfeld,
+41 52 724 22 19,
naturmuseum.tg.ch

Das Reh - durch Anpassung zum Erfolg. Film- und Fotoaufnahmen zeigen die Tierart in ausgewählten Verhaltensweisen und selbstverständlich besteht die Möglichkeit, in der Ausstellung auch vieles selber auszuprobieren.
14.06.2013 bis 20.10.2013

Olga Mötteli, die erste Museumsleiterin der Schweiz. Olga Mötteli war die erste Frau in der Schweiz, die einem Naturmuseum vorstand. Über 700 Moosebelege, mehr als 7000 Schneckenhäuschen und 380 Herbarbögen sind in unseren Sammlungsbeständen von ihr erhalten.
31.03.2013 bis 10.11.2013

OFFENE KIRCHE ST.GALLEN.

Böcklinstrasse 2, St.Gallen,
+41 71 278 54 29,
oksg.ch

Die Nakba. Die Ausstellung thematisiert die Ursachen der Flucht, Vertreibung und Enteignung von über 700 000 Palästinenser(innen) und wie es zur Staatsgründung Israels kam.
02.06.2013 bis 11.06.2013

OTTO-BRUDERER-HAUS.

Mittelstrasse 235, Waldstatt,
+41 71 351 67 42,
ottobruderer.ch

Übergänge. Bilder zu Texten von Otto Bruderer. Der thematische Bogen spannt sich weit: Von zeit- und sozialkritischen Bildern, märchenhaften Figuren, zarten Landschaften bis zu Clowns und Engeln.
04.05.2013 bis 31.12.2013

RESTAURANT SCHWARZER ENGEL.

Engelgasse 22, St.Gallen,
+41 71 223 35 75,
schwarzerengel.ch

Der spanische Bürgerkrieg. Die Rufe in Spanien nach der dritten Republik häufen sich. Die Ausstellung soll nun pünktlich zum Tag der Arbeit an den Bürgerkrieg erinnern, in dem Linke die Diktatur Franco zu verhindern versuchten.
01.05.2013 bis 30.06.2013

SEEMUSEUM KREUZLINGEN.

Seeweg 3, Kreuzlingen,
+41 71 688 52 42,
seemuseum.ch

100 Jahre Vegetation am Untersee. Ein Meilenstein: Eugen Baumanns Doktorarbeit von 1915. Viele Forschungen der Arbeitsgruppe Bodenseeufer (AGBU) zur Flora des Untersees knüpfen hier an. Die Ausstellung der AGBU gibt Einblick in Leben und Werk des «Superbotanikers». 10.03.2013 bis 15.06.2013

STADTMUSEUM RAPPERSWIL.

Herrenberg 40, Rapperswil,
+41 55 210 71 64,
ogrj.ch

Stadt in Sicht - Rapperswil in Bildern. Die Ausstellung vereinigt eine Auswahl an eindrücklichen und qualitätsvollen Stadtansichten aus dem reichen Fundus des Stadtmuseums, des Stadtarchivs und anderer Institutionen. Zeitlich spannt sie den Bogen vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart.
26.04.2013 bis 01.09.2013

STIFTSBIBLIOTHEK.

Klosterhof 6d, St.Gallen,
+41 71 227 54 16,
stiftsbibliothek.ch

Im Anfang war das Wort - Die Bibel im Kloster St.Gallen. Mehr als Hälfte aller rund 500 Pergamenthandschriften in der Stiftsbibliothek überliefern in reiner oder kommentierter und bearbeiteter Form das Wort Gottes. Nirgendwo lässt sich die Beschäftigung mit der Heiligen Schrift besser studieren.
31.03.2013 bis 10.11.2013

TEXTILMUSEUM.

Vadianstrasse 2, St.Gallen,
+41 71 222 17 44,
textilmuseum.ch

5. Europäische Quilt Triennale. Gezeigt werden Quilts aus 13 Nationen die von einer internationalen Jury ausgewählt wurden. Die Ausstellung gibt einen Überblick über die aktuelle Quilt-szene in Europa und die neusten Entwicklungen innerhalb dieser traditionellen Technik.
17.04.2013 bis 02.06.2013

Sammlungswelten - Die Welt in Schachteln.

Was treibt Sammler an? Warum sammeln sie? Wo liegt die Grenze zwischen Sammelleidenschaft und Sammelwahn? Um diese und andere Fragen dreht es sich in der Ausstellung.
26.06.2013 bis 30.12.2013

Traum und Realisation - Stoffe aus der Ostschweiz.

Die Sammlungsausstellung gibt einen Einblick in die facettenreiche Textilproduktion der Ostschweiz

vom 16. Jahrhundert bis heute.
01.01.2013 bis 31.12.2013

Vision Frühling/Sommer.

Schwarz-weiss, Blumen und geometrische Muster beherrschen die Saison Frühling und Sommer 2014. Ob Stickereien, Teppiche oder Stoffe - alles finden Sie ab 15. Mai 2013 im Textilmuseum St. Gallen.
15.05.2013 bis 30.06.2013

VORARLBERGER ARCHITEKTUR INSTITUT.

Marktstrasse 33, Dornbirn,
+43 5572 511 69,
v-a-i.at

Innenansicht Suedost. Die Ausstellung unternimmt eine Untersuchung von Begriffen wie Heimat und Identität an Repräsentationsformen, wie Architektur aber auch Kleidung sie darstellen.
10.04.2013 bis 29.06.2013

Kurse

KÖRPER

Atem. Bewegung. Raum.

Bewusstheit durch den Atem und die Bewegung. Doris Willi, Multergasse 31, SG, 071 222 47 59, dowilli@bluemail.ch, www.emindex.ch / doris.willi

Atemkurs. Atem als Kraftquelle erfahren und in Beziehung zu uns selbst bringen. Esther Bugmann, 071 288 59 52, e._bugmann@bluewin.ch, Mi. 19-20 Uhr & Do. 9.30-10.30 Uhr.

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.

B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29.

Do. 18.15-19.15 Uhr

Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder.

Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Hatha Yoga. Vanessa Schmid, Sa. 9-10.30 Uhr.

Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen, Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin

SFV, 071 222 95 68, Di. 19.10-21.10 Uhr. Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do. 18.05-19.30 Uhr, Fr. 17-18.20 Uhr

Tanz- und Contact-Improvisation/ Stocktraining. Regelmässige Abendkurse und Workshops mit Claudia Roemmel, St.Gallen, 071 277 13 24, www.tanztheaterext.ch,

Dein Körper weiss es. Innehalten - Impulse wahrnehmen und umsetzen, Individuelle Einzelbegleitung Erika Friedli, dipl. Tanz- und Bewegungstherapeutin, Gais, 076 376 36 77 und 071 793 33 06

Nia / GymAllegro, Dance / Fitness / Wellness. Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia / Rückentraining / Bodybalancing / Beckenbodentraining / Meditation. Studio

Nia / GymAllegro, Buchenthalstr. 27, SG, 071 244 44 38, Alexandra

WEITERE AUSSTELLUNGEN

Kunz, Esther Thürlmann,
info@gymallegro.ch,
www.gymallegro.ch
Kultur-Werkstatt Wil.

Zentrum für Musik, Bewegung,
Gestaltung, Begegnung.

5 Rhythmen, FreiTanz, Yoga, Qi
Gong, Tai Chi, Modern, Rhythmisik,
Kindertanz, Felsenkreis, Klang-
tanz, Bühne am Gleis, Seminarare,
Raumvermietung, 071 912 22 66,
www.kultur-werkstatt.ch,
www.buehne-am-gleis.ch

Yogaschule. Hatha-Yoga, Atem,
Haltungstherapie, Norma de
Luca, Turmgasssa 8, St.Gallen,
Tel./Fax 071 222 80 71,
info@yogaschule-de-luca.ch,
www.yogaschule-de-luca.ch,
Mo.-Fr., Gruppen/Privat

Studio 8. Hatha Yoga, Pilates,
Bewegung & Tanz. Susanna
Koopmann, 078 623 06 43,
Christine Enz, 076 458 10 66.
Teufenerstr. 8, St.Gallen,
info@studio-8.ch, www.studio-8.ch

Körperarbeit, Bewegung, Tanz,
Improvisation. Kurse und
Workshops mit Wilma Vesseur,
SubsTanz, 9045 Trogen,
071 344 91 16, www.subsTanz.ch
Mehr Ruhe und Gelassenheit.
Meditative Wege zu physiischem
und psychischem Wohlbefinden.
Naturheilpraxis Jacqueline

Vogel, Rehetobel, 071 877 50 90,
www.der-ganze-mensch.ch

Meditation. Kurse in
Hefenhofen /TG.
www.achtsamerleben.ch

SundariYoga. Ein kraftvolles
Yoga, das bewegt. Eine Oase
der Stille, die entspannt.
Ein zeitgemässer Yogi, der

inspiriert. 071 440 20 02,
www.sundariyoga.ch

Hatha-Yoga. Schwangerschafts-
Yoga, Rückbildung-Yoga.
Tanja Rohweder, TCM-Praxis,
Vadianstr. 33, St.Gallen,
tanja.rohweder@gmx.ch,
078 615 47 85,
www.akupunktur-sg.ch

Von Frau für Frau. Teil- oder
Ganzkörpermassage. Über
den Dächern St.Gallens.
Ruth Weber, 078 749 34 50,
immer Sonntags

MUSIK / GESANG

KlangWelt Toggenburg.

Erfahrene KursleiterInnen
bieten ein Programm in inspirie-
render Umgebung. In eine
besondere Klangwelt eintau-
chen, sich während mehreren
Tagen dem Naturjodel,
der Stimme, dem Alphorn oder
einem anderen Instrument
intensiv widmen und die eigene
Musik erleben. **KlangWelt**
Toggenburg, 9656 Alt St. Johann,
071 998 50 00, info@klangwelt.ch,
www.klangwelt.ch

Neu! Klang erfahrung mit
Monochorden. Klangmeditationen,
Verkauf, Bau- und Spiel-
kurse für den ungezwungenen
Umgang mit Obertönen.

Heinz Bürgin, Im Uttenwil,
9620 Lichtensteig, 071 988 27 63,
www.pythagoras-instrumente.ch
Stimmräume. Raum für eine
spielerische Entfaltung des
Stimmpotenzials. Raum für einen
umfassenden stimmlichen
Ausdruck. Raum für eine Selbst-
erfahrung durch und mit der
Stimme. Bitte Kursprogramm
anfordern.

Bea Mantel, Hadwigstr. 4, SG,

079 208 98 02,
bea@stimmraeume.ch,
www.stimmraeume.ch
Stimmenfeuer. Frauentempel
- Naturtage - Einzelessions,
St.Gallen und Teufen AR,
078 722 78 15,
info@stimmfeuer.ch,
www.stimmfeuer.ch,
Ausbildung Stimmenfeuer
Level 1, 23.06.2015

**Afrikanisches Djembe-
Trommeln.** Yamoussa Sylla aus
Guinea. Anfänger. Mi. 19.-20.50
Uhr, Fortgeschrittene. Mo.
18.50.-20 Uhr, Einzel auf
Anfrage. Info.

afrikakultur@hotmail.com,
079 450 33 75,
www.yamoussasylla.com
Charly's Musikschule.

Saxophon, Tin-Whistel, Irish-
Bouzuki. Für Anfänger und
Fortgeschrittene. Charly Rütsch.
071 260 15 30 oder 079 744 47 21,
charly.sax@hotmail.com

Djembeck in Herisau.
Traditionell westafrikanische
Rhythmen und Eigenkreationen.
Einstieg in die Gruppe jederzeit
möglich. Win-Win Markt,
Herisau, Heiner Bolt,

079 293 59 50, www.bergbolt.ch,
jeweils Do. 20.-22 Uhr

Schlagzeugunterricht im

Rheintal. Trommeln mit Händen
und Füssen. Enrico Lenzin,
Rebstein, 077 424 87 33,
enrico.lenzin@gmx.ch
Frauen-Chant. Gemeinsam
Kraft- und Heillieder singen.
Sandra Sennhauser Spörri,
Teufenerstrasse 73a, St. Gallen,
079 677 15 89,
www.theaterwerk.ch

TANZ / THEATER

Theatertanzschule. Notkerstr. 40,
St.Gallen. Ballett, Breakdance,
Contemporary, Hip Hop, Jazz,
Modern Jazz, Tanz & Spiel, Yoga,
Workshops. Künstlerische Leitung.
Marco Santi, Schulleiterin.
Aliksey Schoettle, Information
im Tanzbüro, Gina Besio,
071 242 05 25, tanzschule@
theatersg.ch, www.theatersg.ch
ChoRa – Plattform für Tanz und
Bewegung. Diverse Tanztage
in Sitterdorf, Tanzimprovisation,
Kreistanz, Volkstanz, medita-
tiver Tanz, u.a. Infos.

071 422 57 09, www.chora.ch
Tanzschule Karret. Zeit-
genössischer Kindertanz,
Kinderjazz, Rhythmisik, Teeny-
Dance, Jazz, Improvisation,
Flamenco, Pilates Matwork.

Regina M. Karrer, Schule
071 222 27 14, P. 071 552 50 88,
reginakarrer@bluewin.ch,
www.rhythmus-tanz.ch

Hilal Dance. Moderner
Ägyptischer Tanz. Tanz-Zentrum,
Haggenstr. 44, St.Gallen,
Yvette Blum, 0049 7531 65418,
yvette@blum-tanz.de

Tanzimprovisation und
Körperarbeit für Frauen.
B. Schäßibaum, 071 277 37 29,
Sala. Da. 19.45.-21.15 Uhr,
Fr. 17.30.-19 Uhr

Taketina - Rhythmische
Körperarbeit. Urs Tobler,
071 277 37 29, Mi. 18.50.-21 Uhr

Tango Argentino. Kurse für
alle Niveaus. Tango Almacén,
Lager-haus 42, St.Gallen,
071 222 01 58,
www.tangoalmacen.ch

Schule für Ballett und Tanz.
079 208 98 02,
bea@stimmraeume.ch,
www.stimmraeume.ch
Stimmenfeuer. Frauentempel
- Naturtage - Einzelessions,
St.Gallen und Teufen AR,
078 722 78 15,
info@stimmfeuer.ch,
www.stimmfeuer.ch,
Ausbildung Stimmenfeuer
Level 1, 23.06.2015

St.Gallen, Workshop für
Anfänger bis Fortgeschrittene,
071 222 28 78,
www.ballettundtanz-haindl.ch
Tanz, Bewegung & Ausbildung.
Danielle Curtius. Laienkurs.
Erwachsene: Jazz / Modern-
dance, Pilates, Bewegungs-
training, Flamenco/Jazz modern.
Jetzt anmelden für Ferienwoche
in Spanien.

Kinderkurse: Modern Kidsdance
ab 4J., Modern Teendance ab 7J.,
HipHop ab 8J., HipHop/Street-
dance ab 10J., STAR Dance ab
12J. Ausbildung: Bewegungstrai-
ner, Start 12.08.13.

Schachenstrasse 9,
9016 St.Gallen, 071 280 35 32,
www.curtius-tanz.ch,
info@curtius-tanz.ch

Flamencoprojekt Schweiz
Bettina Castano. Flamencotanz
für Anfänger bis Fortgeschritte-
ne. Systematischer fortlaufender
Unterricht. Einstieg jederzeit
möglich. Intensivkurse, Shows
und Gitarrenunterricht.

Gallusplatz 32, SG. Bettina
Castano, 079 708 15 41,
b.castano@interbook.net.,
www.castano-flamenco.com

AFRO. Afrikanisch inspirierter
Tanz. Wir tanzen zu versch.
Rhythmen.

Tanja Langenauer, St.Gallen,
079 783 68 70, Katrin Wüthrich,
Wil, 079 503 88 26,
www.affrika.ch

St.Gallen jew. Do. 18.30-20 Uhr
(Mittel-Fortgeschr.) und 20.15-
21.55 Uhr (Anfänger). Amriswil jew.
Di. 9.-10.50 Uhr und 20.-21.50 Uhr

Contact Improvisation. Tanz
mit Körperkontakt. Die Bewegung
entsteht aus dem Moment her-
aus. Zu zweit, zu mehreren, alleine.
Mit Musik und ohne. Felsenstr.

33, Rhythmkraum der HPS, SG,
Leitung. Katharina Schwander,
Tanzpädagogin, 079 267 56 17,
071 222 72 65, kschwander@
gmx.ch, Jeden Do. 19.15-21 Uhr,
Einstieg auch für Anfänger möglich.

Körperwahrnehmung.
Bewegung, Tanzimprovisation.
Annlies Stoffel, Bewegungs-
und Tanztherapeutin, St.Gallen,
Auskunft und Anmeldung.

079 790 97 53,
www.annliesstoffel.ch

Tanzschule raumbewegen
bewegungsraum. Kindertanz,
Streetdance, Zeitenjössischer

Tanz, Ballett, Gymnastik.
Karstin Frick, Merkurstr. 2,
St.Gallen, 071 223 30 12,
info@raumbewegen.ch,
www.raumbewegen.ch

Tanz, Improvisation, Bewegung.
Körperarbeit, Kurse und
Workshops mit Wilma Vesseur,
SubsTanz, 9045 Trogen,
071 344 91 16, www.subsTanz.ch

Zauberland im Theaterwerk.
Theaterkurse für Kinder,
5-12J. Sandra Sennhauser,
Teufenerstr. 73b, St.Gallen,
079 677 15 89,

www.theaterwerk.ch, jew. Mi.
19.45.-21.15 Uhr, Fr. 17.30.-19 Uhr

IG – TANZ
TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und
Bewegungsschaffende.

Theatertanzschule, Notkerstrasse,
St.Gallen. Infos.

www.igtanz-ostschweiz.ch,
Cordelia Alder, 071 793 22 43,
alder.gais@gmx.ch

FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungs-
kurse für Frauen und Mädchen.

Verein Selbstverteidigung

Wen-Do, Bühlbleichestr. 2,
St.Gallen, 071 222 05 15,
wendo.sg@bluewin.ch.

Escríma. Philippinische

Stockkampfkunst. Claudia

Fantelli, Felsenstrasse 33,

1. Stock, 071 277 90 42,

cfantelli@gmx.ch, jeden

2. Mittwoch Abend.

18.-19.30 Uhr. Ab 9.01.2015

I Ging Kurs. der richtige
Zeitpunkt. Michael Zwissler,
071 534 33 23, fengshui@
zeitimraum.ch,
www.zeitimraum.ch

MALEN

kleine Kunstscole.

Gestaltungsschule für Kinder
und Jugendliche St.Gallen.

Verein kleine Kunstscole,
Lucia Andermatt-Fritsche,
071 278 53 80

Atelier Sonja Hugentobler.

Mal- und Zeichnungskurse
wöchentlich/diverse Themen-
samstage als Experiment.

Infos & Anmeldung.
www.sokunst.ch, 071 260 26 86.

Begleitetes Malen für Kinder /
Erwachsene. In Gruppen
oder Einzel. Karin Wetter,
071 223 57 60

Malatelier für Kinder und
Erwachsene. Marlis Stahlberger,
Museumstr. 41, St.Gallen.

071 245 40 30,
p.stahlberger@bluewin.ch

Farbpinsel tanzen lassen.

Malen über die Mittagspause,
Bernadette Tischhauser,
Brühlgasse 39, SG, 071 222 49
29, jew. Do. 12.15.-15.30 Uhr

Kurs im Malatelier. Arbeiten
mit Öl, Acryl, Spachtel.
Gruppen und Einzel.

Vera Savelieva, Schwertgasse 23,
St.Gallen, 078 768 98 07,
info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für
gestalterische Berufsrichtungen.

Lisa Schmid, Atelier Galerie,
St.Gallen. 071 222 40 88 oder
071 223 37 01,
www.atelier-lisaschmid.ch.

il pennello Kulturaum03.ch

Malerlebniswerkstatt für
Erwachsene und Kinder.
Individuelle Einzelbegleitung.

Maya Bärlocher. Bahnhofstr. 30,
9402 Mörschwil, 071 845 30 32,
www.kulturaum05.ch,
info@kulturaum05.ch

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstscole. Gestaltungs-
schule für Kinder und Jugendliche
St.Gallen. Verein kleine Kunstscole,
Lucia Andermatt-Fritsche,

077 414 10 94
Komturei Tobel. Vulkanofen-
kurs. Keramikbrand bauen,
feuern und beobachten. Mit
Übernachtung im eigenen
Zelt oder Pilgerherberge.

catherine_stillhart@bluewin.ch,
079 324 29 47,
www.komturei.ch. Am 8. & 9. Juni
ab 10 Uhr.

Atelier Keramik Plus. Atelier
für Kunst-Keramik und
ausdrucksorientiertes Gestalten
mit div. Materialien. Tages und
Wochenkurse, Ferienangebote.

Margrith Gyr, Degersheim,
071 371 54 32,
www.keramik-plus.ch

Offenes Atelier für freies Malen
und Gestalten. In Kleingruppen
für Jugendliche und Erwachsene.
AtelierPraxis, Brigitta Bertozi,
Im Lagerhaus, Davidstr. 40,
St.Gallen 077 476 49 25,
www.kunsttherapiepraxis.ch

Landart und NaturKunst Kurse.

Patrick Horber, Altstätten,
071 222 32 33,
patrick.horber@gmail.com,
www.streuerw.ch

Modellieren.

Anfänger bis
Fortgeschritten. Natalia Kaya
Zwissler. Filzen. für Kinder und
Erwachsene. Yukiko Kawahara,
Atelier Oberstrasse 167,
St.Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse

& Kurse. Exkursionen,
Ferien und sanfte Reiseange-
bote für Kinder, Familien und
Erwachsene. WWF-Regiobüro

AR / AI-SG-TG, Merkurstrasse 2,
Postfach 2341, 9001 St.Gallen,
071 223 29 30, Kursangebote
und Infos unter.

www.wwfost.ch/naturlive
Heilpflanzen und gesundheit-
liche Selbstkompetenz.

Sie erkennen und erleben Heil-
pflanzen, ihr Wesen und
ihre Wirkung. Naturheilpraxis

Jacqueline Vogel, Rehetobel,
071 877 30 90,
www.der-ganze-mensch.ch

DIVERSES

Ägyptischarabisch. Kurse für
Fortgeschritten und Anfänger,
mit oder ohne Alphabet.

Filmvorträge über das Alltags-
leben der Ägypter, vor, währen
und nach der Revolution. Inter-
kulturelle Beratung, Überset-
zungen. DAR ägyptischarabisch,

Evelyn Karlen, Montaser Ali,
Goldbrunnstr. 31,
9000 St.Gallen, 076 502 28 28,
www.aegyptischarabisch.com

Atelier am Harfenberg –
Der Ort fürs Wort und Werken.
Das Wort – gelesen oder ge-
schrieben wird im Atelier am
Harfenberg, Harfenbergstr. 15,
St.Gallen mit Sorgfalt gepflegt.

Der Austausch über Geschrei-
benes befähigt zum weiter-
schreiben. Kurse vermitteln das
Rüstzeug dazu. Infos unter

www.schreibwerk.ch
PaTre. Väter in Trennung /
Scheidung. 1x monatlich Aus-
tausch. Info. 079 277 00 71 oder
www.forummann.ch/patre.html

Systemisches Aufstellen.
Bernadette Tischhauser,
Brühlgasse 39, SG, 071 222 49
29, www.praxis-tischhauser.ch,
Sa. 01.06., 9.-17.30 Uhr

**Tarot und Systemisches Aufstel-
len.** Zum Frühlingsanfang.
Bernadette Tischhauser,
Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29,
www.praxis-tischhauser.ch,
Sa. 29.06., 10.-15 Uhr

**Einführungskurse in Bio-
synthese – Körpertherapie &**
somatische Psychotherapie.

Können als Berufsbildung,
als Selbsterfahrung und Persön-
lichkeitsentwicklung besucht
werden. Ort: Heiden, Infos.

www.biosynthesis.org

Biosynthese. Die Biosynthese
ist eine somatische und
tiefenpsychologisch fundierte
Therapie. Kurse können als

Berufsausbildung oder Selbst-
berufsausbildung oder Selbst-



erfahrung besucht werden.
Infos 071 790 02 20,
www.psychotherapie-
ausbildung.ch
**Legen und Lesen der Zigeuner-
karten.** Für Anfänger und
Fortgeschrittene. **Maria Fischer**,
079 543 79 67,
www.zigeunerkarten-maria.ch

DACHATELIER
Verein Dachatelier. Teufenerstr.
75, St.Gallen, 071 223 50 66,
Clownpädagogik/ClownBasic
Fortbildung, 8 Seminare, 25 Tage,
08.05.15 - 05.01.14. Infos und
weitere Kurse: sekretariat@
dachatelier.ch, www.dachatelier.ch

GBS ST.GALLEN
Gewerbliches Berufs- und
Weiterbildungszentrum,
Demutstrasse 115, St.Gallen,
058 228 26 00, gbs.info@sg.ch,
www.gbsgg.ch
Schule für Gestaltung.
Kurse und Lehrgänge
HF Visuelle Kommunikation.
Typografie. HF Fotografie und
Video. HF Bildende Kunst.
Farbdesigner - FFR Farbe Form
Raum. Gestalterische Vorkurse
für Jugendliche. Gestalterische
Vorkurs Erwachsene Pro-
pädeutikum Vollzeit und Teilzeit.
Digitale Medien.
Zwei- & Dreidimensionales
Gestalten. Malen, Drucken,
Aktzeichnen etc.,
Baukaderschule. Kurse und
Lehrgänge
Allgemeine Weiterbildung.
Kurse und Lehrgänge,
BMS-Vorbereitungskurse.

Lokale

Adlersaal. St.Georgenstrasse 84,
St.Gallen
Alpenhof. St. Antonstrasse 318,
Oberegg, 071 890 08 04, alpen-
hofalpenhof.ch
Alte Fabrik. Klaus-Gebert-
Strasse 5, Rapperswil,
055 210 51 54, altefabrik.ch
Alte Kaserne. Technikumstrasse
8, Winterthur, 052 267 57 75,
altekaserne.ch
Alte Kirche Romanshorn.
Schlossbergstrasse 24,
Romanshorn, 071 463 17 30,
klangreich.ch
Altes Hallenbad.
Reichenfeldgasse 10, Feldkirch
Altes Zeughaus. Poststrasse 13,
Herisau
Ambach. Am Bach 10, Götzing,
+43 5525 640 60, ambach.at
Angelika Kauffmann Museum.
Brand 34, Schwarzenberg,
+43 55 122 64 55,
angelika-kauffmann.com
B-Post Bar. Demutstrasse 2,
St.Gallen
Bluesclub. Bogenkeller Rotfarb,
Bühler, bluesclubbuehler.ch
Bodyman-Literaturhaus. Am
Dorfplatz 1, Gottlieben,
071 669 34 80, bodmanhaus.ch
Botanischer Garten.
Stephanshornstrasse 4,
St.Gallen, 071 288 15 30,
botanischergarten.stadt.sg.ch
Bühne Marbach. Obergasse 5,
Marbach, 071 755 88 17, bu-
ehnemarbach.ch
Casino. Poststrasse 9, Herisau,
071 351 10 97, casinoherisau.ch

Chössi-Theater. Bahnhalle, Lich-
tensteig, 071 988 13 17, choessi.ch
Conrad Sohm. Boden 1,
Dornbirn, +43 5572 354 33,
conradsohm.com
Dancecube Crocodile.
Gewerbestrasse 4, Rebstein,
dancecube-crocodile.ch
Dorfzentrum Bottighofen.
Schulstrasse 1, Bottighofen
Dornbirner Messe.
Messestrasse 4, Dornbirn,
+43 5572 305 0,
dornbirnermesse.at
Einstein. Berneggstrasse 2,
St.Gallen, 071 227 55 55,
einstein.ch
Eisenwerk. Industriestrasse 23,
Frauenfeld, 052 728 89 82,
eisenwerk.ch
Esse Musicbar. Rudolfstrasse 4,
Winterthur, 052 202 57 46,
esse-musicbar.ch
Evang. Kirche. Am Dorfplatz,
Teufen, 071 533 15 11,
ref-teufen.ch
Evang. Kirche Sulgen.
Rebbbergstrasse 16, Sulgen,
071 642 44 90
Fabriggli. Schulhausstrasse 12,
Buchs, 081 756 66 04,
fabriggli.ch
FHS. Rosenbergstrasse 22,
St.Gallen, 071 226 16 08, fhsg.ch
FigurenTheater.
Lämmlisbrunnenstrasse 34,
St.Gallen, 071 222 60 60,
figurentheater-sg.ch
Flon. Davidstrasse 42, St.Gallen,
071 224 55 05, flon-sg.ch
Fotomuseum Winterthur.
Grüzenstrasse 44 & 45,
Winterthur, 052 254 10 60,
fotomuseum.ch
Freihandbibliothek.
Katharinengasse 11, St.Gallen,
071 223 60 23,
freihandbibliothek.ch
Galerie vor der Klostermauer.
Zeughausgasse 8, St.Gallen,
078 775 56 49, klostermauer.ch
Galerie zur Hofersäge.
Weissbadstrasse 7a, Appenzell,
071 223 60 28, form-kunst.ch
Gare de Lion. Silostrasse 10, Wil,
garedelion.ch
Gasthaus zum Trauben.
Rathausstrasse 1, Weinfelden,
071 622 44 44,
trauben-weinfelden.ch
Gasthof zum Goldenen Kreuz.
Zürcherstrasse 134, Frauenfeld,
052 725 01 10, goldeneskreuz.ch
Gaswerk. Untere Schöntalstrasse
19, Winterthur, 052 203 34 34,
gaswerk.ch
Grabenhalle. Unterer Graben 17,
St.Gallen, 071 222 82 11,
grabenhalle.ch
Gymnasium Friedberg.
Friedbergstrasse 16, Gossau SG,
071 388 53 53, friedberg.ch
Gymnasium Untere Waid.
Rorschacherstrasse 694,
Mörschwil, 071 866 17 17,
unterewaid.ch
Habibi. Zürcherstrasse 42,
St.Gallen, 079 636 41 13,
facebook.com/habibi.st.gallen
Habsburg. Rheinstrasse 70,
Widnau, 071 722 21 56,
habsburg-bar.ch
Haffterhaus. Frauenfelderstrasse
8, Weinfelden
**Historisches und Völkerkunde-
museum.** Museumstrasse 50,
St.Gallen, 071 242 06 42,
hmsg.ch
Hotel Schloss Wartenstein.
Pfäfers, 081 302 40 47,
schloss-wartenstein.ch

Insieme Piadineria.
Steinberggasse 24, Winterthur,
052 203 26 28,
insieme-piadineria.ch
Jazzclub. Churerstrasse 28,
Rorschach, 071 855 03 88,
jazzclub-rorschach.ch
Jüdisches Museum.
Schweizerstrasse 5, Hohenems,
+43 5576 739 89 0,
jm-hohenems.at
K9. Hieronymusgasse 3,
Konstanz, +49 7531 167 13,
k9-kulturzentrum.de
Kaffeehaus. Linsebühlstrasse 77,
St.Gallen, 071 534 34 24,
kaffeehaus.sg
Kammgarn. Baumgartenstrasse
19, Schaffhausen, 052 624 01 40,
kammgarn.ch
Kantonsratssaal. Klosterhof 3,
St.Gallen
Katharinen. Katharinengasse 11,
St.Gallen
Kathedrale. Gallusplatz,
St.Gallen, bistum-stgalchen.ch
Kellerbühne. St. Georgen-Strasse
3, St.Gallen, 071 223 39 59,
kellerbuehne.ch
Kino Rosental. Schulhausstrasse
9, Heiden, 071 891 36 36,
kino-heiden.ch
Kleinaberfein. Auf dem Damm
17, St.Gallen, 071 227 33 38,
gambrinus.ch
Komturel Tobel. Tobel,
071 917 17 57, komturei.ch
Kornhaus. Hafenviertel 2,
Rorschach
Krempl. Wiedenstrasse 48,
Buchs, 081 756 50 10, krempl.ch
Kugl. Güterbahnhofstrasse 4,
St.Gallen, 076 420 38 45, kugl.ch
Kultur Punkt. St. Gallerstrasse
15, Flawil, kulturpunkt-flawil.ch
Kultur-Werkstatt.
Churfürstenstrasse 5, Wil,
071 912 22 66,
kultur-werkstatt.ch
Kulturticket. Kulturticket.ch
Wessenbergstrasse 43, Konstanz,
+49 751 900 90 0, konstanz.de
Kundelfingerhof. Schlatt TG,
052 657 11 22,
kundelfingerhof.ch
Kunst (Zeug)Haus.
Schönodenstrasse 1,
Rapperswil, 055 220 20 80,
kunstzeughaus.ch
Kunsthalle Arbon. Grabenstrasse
6, Arbon, 071 446 94 44,
kunsthallearbon.ch
Kunsthalle St. Gallen.
Davidstrasse 40, St.Gallen,
071 222 10 14, k9000.ch
Kunstnalle Ziegelhütte.
Ziegelstrasse 14, Appenzell,
071 788 18 60,
kunstnalle-ziegelhuette.ch
Kunstmuseum St.Gallen.
Museumstrasse 52, St.Gallen,
071 242 06 71,
kunstmuseumsg.ch
Kunstmuseum Winterthur.
Museumstrasse 52, Winterthur,
052 267 51 62
Kunstraum. Bodanstrasse 7 a,
Kreuzlingen, 071 688 58 30,
kunstraum-kreuzlingen.ch
Kunstverein. Wessenbergstrasse
41, Konstanz, +49 7531 223 51,
kunstverein-konstanz.de
Laurenzenkirche. Marktstrasse 25,
St.Gallen, 071 222 67 92

Ledi - Die Wanderbühne.
Kronengarten, Appenzell,
ara1500.ch/ledi
**Liechtensteinisches Landes-
museum.** Städte 43, Vaduz,
0423 239 68 20,
landesmuseum.li
Lokremise. Grünbergstrasse 7,
St.Gallen, 076 325 82 51,
lokremise.ch
Lokremise Wil. Silostrasse 2,
Wil, 071 913 53 53
Löwenarena. Hauptstrasse 23,
Sommeri, 071 411 30 40,
loevenarena.ch
Mediathek. Seestrasse 104,
Steckborn, 052 761 13 73,
mediaborn.ch
Metro-Kino. Rheinstrasse 25,
Bregenz, +43 5574 71843 0
Museum Herisau.
Oberdorfstrasse 2 b, Herisau,
079 377 34 43,
museumherisau.ch
Museum im Lagerhaus.
Davidstrasse 44, St.Gallen,
071 223 58 57,
museumimlagerhaus.ch
Museum Liner. Unterrainstrasse
5, Appenzell, 071 788 18 00,
museumliner.ch
Naturmuseum. Museumstrasse
32, St.Gallen, 071 242 06 70,
naturmuseumsg.ch
Nextex. Blumenbergplatz 3,
St.Gallen, 071 220 85 50,
nextex.ch
Oberstufenzentrum.
Sproochbrugg. Zuckenriet,
071 948 70 10, sproochbrugg.ch
Offene Kirche St. Gallen.
Böcklinstrasse 2, St.Gallen,
071 278 54 29, oksg.ch
Otto-Bruderer-Haus.
Mittelstrasse 235, Waldstatt,
071 351 67 42, ottobruderer.ch
Oxyd Kunsträume.
Wieshofstrasse 108, Winterthur,
052 316 29 20, oxyd.ch
Oya. Schwertgasse 27, St.Gallen,
071 244 23 43, oya-bar.ch
Palace. Blumenbergplatz,
St.Gallen, palace.sg
Pentorama. Arbonerstrasse,
Amriswil, 071 414 12 32,
pentorama.ch
Planetary und Sternwarte.
Kreuzlingen. Breitenrainstrasse
21, Kreuzlingen, 071 677 38 00,
planetarun-kreuzlingen.ch
Point Jaune Museum.
Linsebühlstrasse 77, St.Gallen,
071 222 14 91, postpost.ch
Rab-Bar. Landsgemeindeplatz 8,
Trogen, 071 340 08 55,
rab-bar.ch
Raum für Literatur.
St.Leonhardstrasse 40,
St.Gallen, gdsl.ch
Regierungsgebäude. Klosterhof,
St.Gallen, 071 229 52 60, sg.ch
Restaurant Bierhof.
Rorschacherstrasse 34, St.Gallen,
071 555 00 75, bierhof.ch
Restaurant Schwarzer Engel.
Engelgasse 22, St.Gallen,
071 223 35 75, schwarzerengel.ch
Kunstraum. Bodanstrasse 7 a,
Kreuzlingen, 071 688 58 30,
kunstraum-kreuzlingen.ch
Kunstverein. Wessenbergstrasse
41, Konstanz, +49 7531 223 51,
kunstverein-konstanz.de
Rudolf Steiner Schule.
Rorschacherstrasse 312,
St.Gallen, 071 282 30 10,
steinerschule.ch
Sal. Landstrasse 19, Schaan,
0423 792 53 09, sal.li
Salzhaus. Untere
Vogelsangstrasse 6, Winterthur,
052 204 05 54, salzhaus.ch
Schloss Arbon. Schlossgasse,
Arbon, 071 447 15 20
Schloss Dottenwil. Dottenwil,
Wittenbach, 071 298 26 62,
dottenwil.ch
Schloss Seeheim.
Eichhornstrasse 86, Konstanz,
+49 7531 692 26 00,
schloss-seeheim.com
Schloss Wartegg. Von Blarer-Weg
1, Rorschacherberg,
071 858 62 62, warteggkultur.ch
Schutzenkapelle. Klosterhof
2, St.Gallen, 071 222 34 64
Solidaritätshaus. Fidesstrasse 1,
St.Gallen, 071 244 68 10,
solidaritaetshaus.ch
Spiegelhalle. Hafenstrasse 12,
Konstanz, +49 75 319 00 150,
theaterkonstanz.de
Spieldaten. Färbergasse 15,
Dornbirn, spieldaten.at
Stadthaus. Stadthausstrasse 4 a,
Winterthur, 052 267 51 15
Stadtumuseum. Herrenberg 40,
Rapperswil, 055 210 71 64,
ogrj.ch
Stadttheater Konstanz.
Konzilstrasse 11, Konstanz,
+49 7531 900 10 6,
theaterkonstanz.de
Stickerei. Oberer Graben 44,
St.Gallen, 071 222 62 32,
cafeabarstickerei.ch
Stiftung Friedheim Weinfelden.
Burgstr. 7 a, Weinfelden,
071 626 59 59
Tak. Reberastrasse 10, Schaan,
0423 237 59 70, tak.li
Talhof. St.Gallen, talhof.sg
Tango Almacén. Davidstrasse 42,
St.Gallen, 071 222 01 58,
tangoalmacen.ch
Tankstell-Bar.
Teufenerstrasse 75, St.Gallen,
071 222 77 67, tankstell.ch
TapTab. Baumgartenstrasse,
Schaffhausen, 079 601 99 40,
taptab.ch
Textilmuseum. Vadianstrasse 2,
St.Gallen, 071 222 17 44,
textilmuseum.ch
Theater St.Gallen.
Museumstrasse 24, St.Gallen,
071 242 05 05, theatersg.ch
Theater am Gleis. Untere
Vogelsangstrasse 3, Winterthur,
052 212 79 54,
theater-am-gleis.ch
Theater am Kornmarkt.
Seestrasse 2, Bregenz,
+43 5574 428 70,
landestheater.org
Theaterhaus. Bahnhofplatz,
Weinfelden, 071 622 20 40,
theaterhausthurgau.ch
Tonhalle. Museumstrasse 25,
St.Gallen, 071 242 06 32,
sinfonieorchestersg.ch
Varieté Tivoli. Tivoliweg 5,
St.Gallen, 071 244 85 87,
varioli.net
Varwe. Hubstrasse 101, Wil,
071 912 16 76, varwe.ch
Vorarlberger Architektur
Institut. Marktstrasse 33,
Dornbirn, +43 5572 51 69,
v-a-i.at
Werkstatt Inselgasse. Inselgasse,
Konstanz, +49 753 19 00 150,
theaterkonstanz.de
Zeltainer. Iltiosbahn Talstation,
Unterwasser, 071 993 56 39,
zeltainer.ch